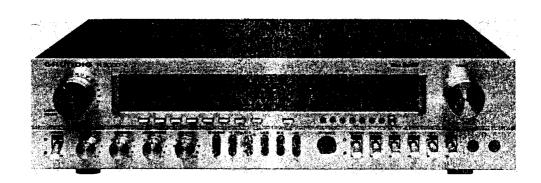


Service Anleitung



2/81

Receiver R 3000-2



Abgleich- und Prüfvorschrift

- 1. Aligemeine Hinweise
- 2. Ausbauhinweise
- 3. Arbeitspunkteinstellung des NF-Verstärkers
- 4. Prüfung des NF-Verstärkers
- 4.1 Ausgangsleistung an 4 Ω
- 4.2 Leistungsbandbreite
- 4.3 Eingangsempfindlichkeit für 2 x 50 W (△ 14,14 Veff)
- 4.4 Maximale Eingangsspannung
- 4.5 Frequenzgang linear, +1 dB
- 4.6 Eingangswiderstand
- 4.7 Entzerrung TA-magnetisch
- 4.8 Regelbereich der Klangregier
- 4.9 Regelbereich des Balance-Regiers
- 4.10 Physiologie (Contour)
- 4.11 Kanalabweichungen
- 4.12 Fremdspannungsabstand
- 4.13 Übersprechen
- 4.14 TB-Aufnahme und Line-Ausgang
- 4.15 Kurzschlußautomatik
- 4.16 Lautsprecherschutzschaltung
- 4.17 Justieren des Netzschalters
- 5. 30 V-Abstimmspannung

- 6. AM-Abgielch
- 6.1 Prüfung der Betriebsspannung
- 6.2 AM-ZF-Abgleich
- 6.3 AM-HF-Abgleich: MW
- 6.4 AM-HF-Abgleich: LW
- 6.5 AM-Klirrfaktor
- 7. Eichung der AM-Abstimmanzeige
- B. FM-HF-Abgleich
- 9. HF-ZF-Abgleich
- 9.1 ZF-PLL-Decoder Modul
- 9.2 Einstellen der Mono-Stereo-Schaltschwelle
- 9.3 Obersprechen
- 9.4 Feldstärkeanzeige mit Flackerreduzierautomatik
- 10. Abgleich 19 kHz-Stereo-Tiefpaß
- 11. Überprüfen der Frequenz-Kanalumschaltung
- 12. Prüfung des FM-Telles
- 12.1 Frequenzgang FM
- 12.2 FM-Klirrfaktor
- 12.3 FM-Fremdspannungsabstand
- 12.4 Überprüfung Muting-Tunoscope-AFC
- 12,5 Prüfen der AFC-Antiablenkautomatik
- 12.6 UKW-Begrenzung (-1 dB Wert)
- 13. Einschaltverzögerung

1. Allgemeine Hinweise

Das Gerät muß den Sicherheitsbestimmungen gemäß VDE 0860 H/. . 69 entsprechen. Hierbei sind folgende Punkte besonders zu beachten:

- a) Alle netzspannungsführenden Leitungen müssen in den Lötösen durch Umblegen mechanisch gesichert sein.
- b) Primärseltig sind nur Isolierschläuche mit mindestens 0,4 mm Wandstärke zugelassen.
- c) Schwer entflammbare Widerstände, Berührungsschutzkondensatoren und Sicherungen (G-Schmelzeinsätze) müssen den geforderten Bedingungen entsprechen und die im Schaltbild aufgeführten Werte besitzen.
- d) Auf der Primärseite sind die geforderten Luft- und Kriechwege unbedingt einzuhalten:
 - Mindestabstand zwischen netzspannungsführenden Teilen und berührbaren Metallteilen (Metallgehäuse usw.): 6 mm.
- 2. Mindestabstand zwischen den Netzpolen; 3 mm
- Mindestabstand zwischen Trafo und Befestigungswinkel: 1 mm.
- e) Prüfspannung zwischen Netzpolen und berührbaren Teilen (Metallgehäuse, Anschlußbuchsen usw.): 3000 Vert. Soweit für die in diesem Gerät verwendeten Transistoren und Dioden BV-Blätter angelegt wurden, ist zu gewährleisten, daß nur solche Transistoren und Dioden eingesetzt werden, die den darin aufgeführten Spezifikationen entsprechen. Bei Verwendung von Ersatz- bzw. Ausweichtransistoren ist vorher die Genehmigung des ZKD einzuholen. Für die Stabilisierungstransistoren T 111/T 511 (BD 135-16) dürfen nur Fabrikate der Firma Valvo eingesetzt werden.

Es ist darauf zu achten, daß alle Kondensatoren bzw. Elkos die vorgeschriebenen Betriebsspannungen und speziellen Eigenschaften besitzen (MKT, FKC, Tantal usw.). Der Netztrafo muß gegen Schwirren und andere Eigengeräusche lest verschraubt sein.

Die Transistor-Auflageflächen der Kühlschiene müssenn sauber und gratfrei sein. Die Transistoren auf der Kühlschiene sind reichtlich mit Wärmeleitpaste zu bedecken, so daß beim Festziehen noch etwas Leitpaste an den Rändern herausquillt. Die Befestigungsschrauben für die Endtransistoren sind fest anzuziehen.

Es ist darauf zu achten, daß der Thermoschalter mit seiner ganzen Fläche auf der Kühlschiene aufliegt.

Gleichspannungsmessungen an Transistoren sind allgemein und besonders innerhalb des HF-ZF- und NF-Telles über einen Trennwiderstand (unmittelbar am Meßobjekt) durchzuführen. Bei HF- und NF-Messungen ist ein kapazitätsarmer Tastkopf (< 10 pF) zu verwenden.

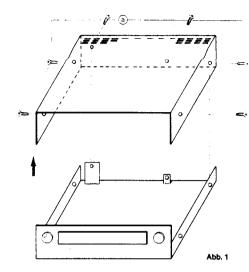
Bei Spannungsmessungen an Punkten ohne Massepotential ist darauf zu achten, daß der Masseanschluß des Voltmeters immer an den niederohmigen Punkt der beiden Meßpunkte gelegt wird.

Für Lötarbeiten in der Nähe von Spulen mit HF-Eisenoder Ferritkernen (Nova-Spulen usw.) dürfen keine magnetisch wärmegeregelten Lötkolben ohne besondere Abschirmmaßnahmen verwendet werden (z. B. Magnastat von Weller).

2. Ausbauhinweise

Gehäuseobertei!

- Vier Schrauben (a) an den Seiten und zwei an der Rückwand herausdrehen.
- 2. Gehäuseoberteil nach oben abheben (Abb. 1).



Chassis

- 1. Die Schrauben (b) auf Abb. 2 und 3 herausdrehen.
- 2. Chassis von der Bodenplatte heben.

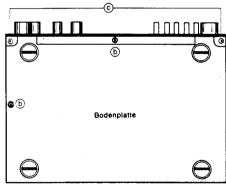


Abb. 2

Blende

- 1. Die Schrauben (c) herausdrehen (Abb. 2 und 3).
- 2. Kipphebel und Drehknöpfe abziehen.
- Senderwahlknopf, nach Lösen von 2 Schrauben im Schwungrad, abziehen.
- Eine Schraube aus der Blende (hinter dem Senderwahlknopf) herausdrehen und Blendenrahmen nach vorne abnehmen.

Speicherplatte

- Steckverbindungen lösen und Speicherplatte herausnehmen.

Frequenzzähler

- 1. Schraube (d) herausdrehen (Abb. 3).
- 2. Haltebügel (a) nach hinten schieben.
- 3. Frequenzzähler herausnehmen.

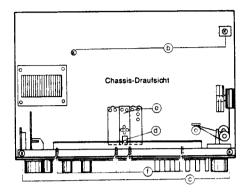


Abb. 3

3. Arbeitspunkteinstellung des NF-Verstärkers

Vor Einschalten der Netzspannung Ruhestromregler R 147/R 547 auf Linksanschlag stellen.

L 1 und L 2 in Stellung "aus".

Netzspannung mit Regeltrafo auf Sollwert steigern, Leistungsaufnahme muß \leq 25 W bleiben.

Gleichspannungsmillivoltmeter an die Punkte \bigvee und \bigvee der Endstufe für die beiden Kanāle anschließen.

Mit R 147 bzw. R 547 Spannungsabfall zwischen \bigcirc und \bigcirc auf 30 mV \pm 10% in kaltem Zustand der Kühlschiene einstellen.

Treten Veränderungen des Ruhestromes auf, die nicht mit der Einstellung einhergehen, so deutet dies auf schlechten Wärmekontakt der Endtransistoren mit der Kühlschiene hin. Überprüfung des Ruhestromes in Abhängigkeit von der Netzspannung. Bei Netzspannungsänderungen von \pm 10% max. Abweichung des Ruhestromes \pm 5 mV.

Symmetrie:

An den Lautsprecherausgängen Gleichspannungsvoltmeter, Bereich 1 V (300 mV) Stellung "Mitte" anschließen.

Mittenspannungsabweichung max. ± 100 mV.

4. Prüfung des NF-Verstärkers

Bei allen NF-Messungen und Prüfungen gelten - wenn nicht anders angegeben - folgende Bedingungen:

Meßeingang TB 1, Bereichsschaltung auf "TB 1".

Schalterstellungen: "Linear", "L 1"

Einspeisung bei TB, Monitor: über 22 k Ω , bei TA-Magnet: über 2,2 k Ω .

Klangregler und Balance "Mitte", Lautstärke "voli auf".

Abschluß der Lautsprecherausgänge mit induktionsfreien ohm'schen Widerständen $R = 4 \Omega \pm 0.5\%$, 50 W.

4.1 Ausgangsleistung an 4 Ω

Netzsollspannung 220 V ± 1%, L 1 "ein".

2 x 50 W (△ 14.14 V_{eff}) bezogen auf K_{ges} 0,05% bei 1 kHz.

4.2 Leistungsbandbreite

Meßfrequenz 80 kHz

Ausgangsleistung an 4 Ω:

2 x 25 W (≥ 10 Vett) bei Kges ≦ 1%

4.3 Eingangsempfindlichkeit für 2 x 50 W (♠ 14,14 Voff)

Meßfrequenz 1 kHz, Toleranz ± 1,5 dB

TB I, TB II: 175 mV

TA-Magnet, Low: 3,2 mV

High: 1,6 mV

4.4 Maximale Eingangsspannung

Meßfrequenz 1 kHz

TB I, TB II: ≥ 8 V bei K_{ges} ≤ 1%

Monitor: \geq 8 V bei $K_{ges} \leq 1\%$

TA-Magnet, Low: ≥ 140 mV bei K_{ges} ≤ 1%

Endverstärker nicht übersteuern.

4.5 Frequenzgang linear, ±1 dB

MeBfrequenz: 40 Hz, 1 kHz, 20 kHz

Die Regierstellungen der Klangregler für linearen Frequenzgang dürfen nicht mehr als 10 $^{\rm o}$ aus der Mitte stehen.

4.6 Eingangswiderstand

1. TB/TAPE 1, 2, Tuner

Tongenerator an Buchse TB/TAPE 2, Kontakt 3/5 - 2.

Bereichsschalter auf TB/TAPE 2, Generatorspannung 500 mV/1 kHz, NF-Voltmeter an LS-Buchse. Mit Lautstärkeregler 14,14 $V_{\rm eff} \cong 50$ W/4 Ω an den LS-Buchsen einstellen. Generatorspannung 500 mV/1 kHz über 470 k Ω einspeisen. Die NF-Spannung an den LS-Buchsen darf um 6 dB abfallen.

2. TA/PHONO

Tongenerator an Buchse TA/PHONO Kontakt 3/5 - 2.

Bereichsschalter auf TA/PHONO.

NF-Voltmeter an LS-Buchse.

Generatorspannung 5 mV/1 kHz.

Mit Lautstärkeregier 14,14 $V_{eff} \triangleq 50 \text{ W}/4 \Omega$ an den LS-Ruchsen einstellen.

Generatorspannung 5 mV/1 kHz über 47 kΩ einspeisen.

Die NF-Spannung an den LS-Buchsen muß um 6 dB abfallen.

4.7 Entzerrung TA-magnetisch

Gerät "TA-Magnet", Empfindlichkeitsschalter auf "low". Mit Tongenerator über $2.2 \, k\Omega$ Vorwiderstand 5 mV einspeisen. Bezugsfrequenz 1 kHz = 0 dB Toleranz \pm 1 dB

Meßfreguenzen:

40 Hz 250 Hz 1 kHz 4 kHz 16 kHz

Frequenzgang:

+17.8 dB +6.5 dB 0 dB -6.5 dB -17.8 dB

4.8 Regelbereich der Klangregier

Bezugsfrequenz 1 kHz ← 0 dB

Baßregler: Meßfrequenz 40 Hz max. Anhebung: 15 dB ± 1,5 dB max. Absenkung: 15 dB ± 1,5 dB

Mittenregler: Meßtrequenz 2,5 kHz max. Anhebung: 11 dB ± 1 dB max. Absenkung: 11 dB ± 1 dB

Höhenregler: Meßfrequenz 16 kHz max. Anhebung: 14 dB ± 1,5 dB

max. Annebung: 14 dB ± 1,5 dB max. Absenkung: 14 dB ± 1,5 dB

4.9 Regelbereich des Balance-Regiers

Meßfrequenz: 1 kHz

max. Anhebung: 2 dB ± 1,5 dB max. Absenkung: 13 dB ± 1,5 dB

4.10 Physiologie (Contour)

Baß-, Höhen- und Mittenregler "linear", Schalter Linear -Contour in Stellung "Cont.".

Schleifer des Lautstärkereglers auf unteren Abgriff stellen (Position 14).

Bezugsfreguenz 1 kHz ← 0 dB

Meßfrequenz 40 Hz: Anhebung 16 dB ± 1,5 dB Me8frequenz 12,5 kHz: Anhebung 6 dB ± 1,5 dB

4.11 Kanalabweichungen

Baß-, Höhenr und Mittenregier in Mittenstellung.

Bei Meßfrequenz 1 kHz mit Balanceregler Kanalabweichung 0 dB einstellen.

Bei allen Stellungen des Baß-, Höhen- und Mittenreglers dürfen die Kanalabweichungen im Frequenzbereich 40 Hz -16 kHz max. 2 dB betragen.

Gleichlauffehler von Lautstärkeregler und Physiologie zwischen "voll auf" und -50 dB

im Frequenzbereich 40 - 250 Hz max. 2 dB

250 Hz - 16 kHz max. 2 dB

4.12 Fremdspannungsabstand

NF-Voltmeter mit Bandpaß fal = 31,5 Hz; fall = 20 kHz; und Spitzenwertanzeige nach DIN 45 405 an Lautsprecherbuchsen. Der Anschluß der Abschlußwiderstände für die Fremdspannungsmessung muß unbedingt gut abgeschirmt unmittelbar an den Eingangsbuchsen erfolgen.

1. Eingang TB I, TB II, Monitor:

Abschluß der TB-Eingänge bei Fremdspannungsmes-

22 kΩ | 250 pF pro Kanal.

Eingangspegel der Meßfrequenz (1 kHz): 0,5 Veff-

Fremdspannungsabstand:

bezogen auf 2 x 50 W: ≥ 90 dB

bezogen auf 2 x 50 mW: ≥ 65 dB

2. Eingang TA-Magnet:

Abschluß des TA-Einganges bei Fremdspannungsmessung: 2,2 kΩ pro Kanal.

Eingangspegel der Meßfrequenz (1 kHz): 5 mV_{eff}

Fremdspannungsabstand:

bezogen auf 2 x 50 W: ≥ 68 dB

bezogen auf 2 x 50 mW: ≥ 64 dB

4.13 Obersprechen

NF-Voltmeter über Tiefpaß, fg = 20 kHz an Lautsprecherbuchsen, Effektivwertmessung.

TB-Eingang des nicht angesteuerten Kanals mit 22 kQ | 250 oF abschließen.

Obersprechen bei

20 Hz - 20 kHz ≥ 40 dB

1 kHz ≥ 60 dB

4.14 Prüfung TB-Aufnahme und Line-Ausgang

Bereich TB I. An TB I Eingang über 22 kΩ 1 kHz (7 Veff)

NF-Pegel an den Line-Ausgängen muß 5,3 Veff an 47 kQ betragen bei $K_{\text{per}} \le 1\% \pm 0.5$ dB. An Ausgang TB I/TB II muß an 47 kQ eine Spannung von 275 mV ± 1 dB stehen.

4.15 Prüfung der Kurzschlußautomatik

Meßfrequenz 1 kHz

Gerät über TB-Eingang einkanalig ansteuern. Ausgangsleistung des angesteuerten Kanals ca. 50 W an 4 Q.

Lautsprecherausgang des angesteuerten Kanals kurzschließen

Leistungsaufnahme des Gerätes darf gegenüber 4 Q-Abschluß nicht größer werden.

4.16 Prüfung der Lautsprecherschutzschaltung

Gerät auf "TB". L 1 und L 2 "ein".

Lautstärkeregier "zu", Gerät ohne Lautsprecherabschluß

An Me8punkt ₩ über 47 kQ +5 V anlegen.

Lautsprecherrelais müssen abschalten.

Gleichspannung entfernen. Bereichstaste TB nochmals be-

Lautsprecherrelais müssen wieder einschalten.

4.17 Justieren des Netzschalters

Nach dem Einschalten des Gerätes dürfen die Lautsprecherrelais erst nach ca. 3-5 Sekunden anziehen. Der Netzschalter ist durch Verbiegen des Befestigungswinkels mittels Schraubenzieher so zu justieren, daß beim Abschalten des Gerätes die Lautsprecherrelais sicher abschalten bevor die Netzspannung unterbrochen wird.

5. 30 V-Abstimmspannung

Gerāt auf "M", AFC "aus", Preomat auf "U".

Digitalvoltmeter R_i ≥ 10 MΩ an Me8punkt √7.

Regier R 8 auf Rechtsanschlag.

Abstimmknopf bis Rechtsanschlag drehen.

Mit Regier R 14 30 V ± 100 mV einstellen.

Abstimmknopf bis Linksanschlag drehen.

Mit vorderem Einstellrädchen am Abstimmpotentiometer R 1001 an Meßpunkt W eine Spannung von 1 V ± 10 mV einstellen.

Gerät auf "U", AFC "aus"

Mit hinterem Einstellrädchen am Abstimmpotentlometer R 1001 an Me8punkt V 2,7 V ± 50 mV einstellen.

Mit R 8 an Me8punkt ± 3.1 V ± 10 mV einstellen.

Es ist festzustellen, ob sich ein auf 87,5 MHz befindlicher Sender noch sicher abstimmen läßt.

6. AM-Abgleich

Vorbereitung:

Der Wobbierausgang und AM-Sender sind über eine Kunstantenne an den AM DIN-Eingang (Verbindungsbügel senkrecht) anzuschließen. Sichtgerät an Meßpunkt 📆 (3,9 K/ 820 pF). An NF-Ausgangsbuchse Punkt 3 oder 5 NF-Millivoltmeter, an Meßpunkt W Gleichspannungsvoltmeter (Bereich bis 4 V) anschließen.

6.1 Prüfung der Betriebsspannung

Gerät auf "M". Am Meßpunkt 😿 muß eine Spannung von 11,4 - 12,6 V stehen.

6.2 AM-ZF-Abgleich

Wobbler auf 560 kHz

Abstimmspannung auf 1.9 V setzen, Meßpunkt E. Mit MW-Osz. ① ZF-Kurve suchen und symmetrisch zur Mittenfrequenz auf dem Sichtgerät stellen.

MW-VK (3) auf Max. abgleichen.

ZF-Kreis (1) auf Maximum und Symmetrie abgleichen.

6.3 AM-HF-Abgleich: MW

AM-Sender auf 507 kHz

MW-Osz. (1) auf Maximum abgleichen.

AM-Sender auf 1625 kHz

MW-Osz. (2) auf Max. abgleichen.

MW-VK (4) auf Max. abgleichen.

① und ② wechselweise wiederholen, bis keine Verbesse-

rung mehr möglich ist.

AM-Sender auf 560 kHz

Gerät auf 560 kHz abstimmen und mit MW-VK 3 auf Max. und Symmetrie abgleichen.

AM-Sender auf 1450 kHz

Gerät auf 1450 kHz abstimmen und mit MW-VK (4) auf Max. und Symmetrie abgleichen

Abgleich wechselweise wiederholen bis keine Verbesserung mehr möglich ist.

6.4 AM-HF-Abaleich: LW

AM-Sender auf 142 kHz

LW-Osz. (5) auf Max, abgleichen

LW-VK 6 auf Max. abgleichen

LW-Osz. (3) nochmals auf Max. abstimmen.

AM-Sender auf 160 kHz.

LW-VK (6) auf Max. und Symmetrie abgleichen.

AM-Sender auf 320 kHz. LW-Vorkreis (7) auf Max. und Symmetrie abgleichen.

Abgleich wechselweise wiederholen bis keine Verbesserung mehr möglich ist.

6.5 AM-Klirrfektor

Gerät auf "M". Frequenz 1 MHz

Vorbereitung: Klirrarmer AM-Meßsender 300 mV/1 MHz. 1 kHz moduliert mit 80%, über Kunstantenne an AM-DIN-Eingang anschließen.

NF-Ausgang Punkt 3 oder 5 zusätzlich mit Klirrfaktormeßgerät beschalten.

K_{ges} ≤ 3%, wenn Gleichlauffehler Null.

Max. zulässig = 7%,

7. Elchung der AM-Abstimmanzeige

Gerät "MW", AM-Meßsender, 1 MHz, 80% amplitudenmoduliert.

Nullpunkt: Der Nullpunkt der AM-Abstimmanzeige muß nicht gesondert eingestellt werden.

Endausschlag: HF-Pegel 500 mV

Regier R 83 so einstellen, daß die letzte LED gerade voll leuchtet

Die Eichung der AM-Abstimmanzeige hat unbedingt vor der Eichung der FM-Feldstärke zu erfolgen, da die AM-Einstellung den FM-Wert beeinflußt, nicht aber umgekehrt.

8. FM-HF-Abgleich

Der FM-HF-Abgleich setzt ein vorabgeglichenes ZF-PLL-Decoder-Steckmodul voraus.

An die Meßkontakte P und V ein symmetrisches Gleichspannungs-Millivoltmeter (1 V-Bereich) anschließen.

Digitalvoltmeter ($R_i \ge 10 \text{ M}\Omega$) an Meßkontakt $\nabla \vec{y}$.

Die HF-Einspeisung erfolgt symmetrisch über die Antennenbuchse (300 Ω). HF-Pegel so einstellen, daß das Feldstärkeinstrument ca. 0,3 V anzeigt.

Abstimmspannung 30 V ± 50 mV (108 MHz) an ♥ einstel-

Meßsender auf 108 MHz Mittenfrequenz ± 40 kHz Hub.

Mit Oszillatortrimmer (B) auf 0 zwischen (P) und @ einstellen. Abstimmspannung 3,3 V ± 10 mV (88 MHz)

v einstellen.

Meßsender auf 88 MHz-Mittenfrequenz, ± 40 kHz Hub, Mit Oszillatorspule (A) auf 0 zwischen (P) und (Q) einstellen

Der Oszillator-Abgleich ist wechselweise zu wiederholen

bis keine Verbesserung mehr möglich ist.

Der Abgleich ist mit 108 MHz zu beenden.

Meßsender auf 106 MHz, ± 40 kHz Hub.

Gerät auf 106 MHz.

ZF-Kreise (g), (f) und (e) wechselweise wiederholend auf Maximum Feldstärke abgleichen.

Antennenkreistrimmer (H) und Vorstufentrimmer (F) und (D) auf Feldstärke Maximum.

Meßsender auf 88 MHz. ± 40 kHz Hub

Gerät auf 88 MHz

Antennenkreis (G) und Vorstufenkreis (E) und (C) auf Feldstärke Maximum

Der Abgleich ist wechselweise zu wiederholen und mit 106 MHz zu beenden

Es ist darauf zu achten, daß Nulldurchgang und Feldstärke bzw. NF-Maximum bei kleinem Antennenpegel und 40 kHz Hub übereinstimmen

Bei einem evtl. Nachgleich des Demodulators wird der Abgleich mit dem Nulldurchgang des Kreises (a) beendet.

Prüfung der Übereinstimmung Nulldurchgang Quadraturdemodulator mit Maximum Feldstärke. Sollte keine Übereinstimmung vorhanden sein, so sind die Kreise (2), (7), (a), (d) und (c) nochmals bei Nulldurchgang des Quadraturdemodulators neu auf Maximum nachzugleichen.

9. HF-ZF-Abaleich

9.1 ZF-PLL-Decoder Modul

Hierfür gilt die bereits veröffentlichte Abgleichvorschrift für das ZF-PLL-Decoder Steckmodul Nr. 59800-651.00. Beim Wechsel des ZF-PLL-Decoders ist ein ZF-Abgleich nicht mehr notwendig, lediglich die beiden Kreise im UWK-Mischteil (a) und (f) und Kreis (e) im Modul müssen auf Maximum des Feldstärkeinstruments nachgeglichen werden (siehe hierzu Punkt 8. FM-HF-Abgleich), außerdem ist anschließend das Übersprechen neu abzugleichen.

Zum Nachgleich der Übersprechdämpfung ist ein UKW-Sender 1 mV/75 Q erforderlich, Als Mindestausstattung genügt der Stereocoder SC 5 und ein NF-Millivoltmeter MV 4 bzw. MV 5 o. ä. Folgende Punkte müssen eingestellt werden:

9.2 Einstellen der Mono-Steren-Schaltschweile

Gerät auf "UKW", MPX-Schalter "ein", Sender

93 MHz moduliert mit 19 kHz ± 5,5 kHz Hub.

HF-Spannung: 10 μV ± 1 μV an 75 Q. Gerät genau abstimmen. Regler R 25 vom Rechtsanschlag beginnend, soweit nach links drehen, bis Stereoanzeige gerade aufleuchtet, Schalter MPX auf "aus", Stereoanzeige muß verlöschen.

Gerät auf "UKW" (exakt abstimmen), Stereo und AFC-Schalter "ein". Stereocoder an Antennenbuchse.

Modulation 1 kHz, (± 40 Hz Hub); links;

Senderpegei 1 mV/75 Q Gerät exakt auf Sendermitte abstimmen (Symmetrie zwischen Pkt. 18 und 19 des ZF-PLL-Decoders.

(Millivoltmeter mit Mittenanzeige).

- 1. Regler 0 2 (R 42) auf Linksanschlag drehen (Masse).
- 2. Erst Regler 0.1 (R.51), Stereo-Anzeige muß aufleuchten -, dann Regler 0 2 (R 42) auf Minimum abgleichen.

Abgleich nicht wiederholen! Übersprechdämpfung ≥ 40 dB

9.4 Feldstärkeanzeige mit Flackerreduzierautomatik

Eichung des Feldstärke Null- und Endausschlages

Gerät auf "U". "93 MHz" 5 μV an 300 Q. Sender unmoduliert. Regler R 18 so einstellen, daß die zweite Diode des 8-fach LED-Bandes voll aufleuchtet.

Mit 1 mV HF-Spannung Regler R 12 so einstellen, daß die letzte LED der 8-fach Bandanzeige noch nicht leuchtet.

Überprüfung der Flackerreduzierautomatik

Sender AM-moduliert mit 10 Hz 90% AM, 100 uV HF-Pegel. Gerät soweit verstimmen, bis Tunoscope auf rot steht.

Abstimmanzeige darf nicht flackern.

AFC auf "ein": Tunoscope muß auf "grün" schalten.

Nach dem Umschalten muß die letzte leuchtende Diode der 8-fach LED-Anzeige für ca. 3 Sekunden im Takte der 10 Hz-Modulationsfrequenz flackern.

Nach ca. 3 Sekunden darf die Anzeige nicht mehr flackern.

10. Abaleich 19 kHz-Stereo-Tiefpaß

Gerät UKW-Steren

Meßsender

fmod 1 kHz ± 40 kHz Hub R bzw. L und 19 kHz ± 5.5 kHz Pilot moduliert.

Am Ausgang LK und RK mit Kreis (SL) linker Kanal und Kreis (SR) rechter Kanal auf Minimum 19 kHz abgleichen.

Bezugspegel 1 kHz ⊕ 0 dB

19 kHz ≥ 62 dB)

38 kHz ≥ 55 dB selektiv messen!

11. Überprüfen der Frequenz-Kanalumschaltung

Frequenz-Kanaltaste drücken (Funktion Frequenz). Gerät auf 90 MHz abstimmen. Frequenz-Kanaltaste drücken (Funktion Kanal). Die Frequenzanzeige 90 MHz erlischt, hierfür wird Kanal 10 angezeigt.

12. Prüfung des FM-Teiles

12.1 Frequenzgang FM

Meßsender 1 mV HF, Preemphasis 50 µsec.

Bezugsfrequenz 1 kHz

MeBfrequenzen: 40 Hz; 1 kHz; 6,5 kHz; 12,5 kHz

Frequenzgang bezogen auf 1 kHz darf max. ± 1 dB sein.

12.2 FM-Kilrrfaktor gemessen am NF-Ausgang

1. Mono: Meßsender 1 mV/300 Q; 97,5 MHz

t_{mod} = 1 kHz ± 40 kHz Hub; AFC ..ein"

Klirrfaktor (k 2 + k 3) am Ausgang muB

≤ 0.4% sein.

2. Stereo: Meßsender 1 mV/300 Q; 97,5 MHz f_{mod} = 1 kHz ± 40 kHz Hub; Stereo R bzw. L

moduliert

Pilothub = ± 5.5 kHz

Klirrfaktor (k 2 + k 3) am Ausgang muß

 \leq 0,4% sein.

Es sind jeweils beide Kanāle zu messen.

12.3 FM-Fremdspannungsabstand

Diese Messung kann nur mit einem in höchstem Maße brumm- und rauscharmen FM-Sender durchgeführt werden.

Meßsender 97,5 MHz, 1 mV an 300 Q

fmod für Bezugspegel: 1 kHz ± 40 kHz Hub

NF-Voltmeter mit Bandpaß fgl == 31,5 Hz

 $f_{all} = 15 \text{ kHz- und}$ Spitzenwertanzeige

nach DIN 45 405 an NF-Ausgang LK und RK

Gerät genau abstimmen, AFC _ein".

Fremdspannungsabstand bezogen auf 40 kHz Hub ≥ 70 dB, (Effektivwert ≥ 74 dB)

12.4 Überprüfung Muting-Tunoscope-AFC

FM-Sender auf 93 MHz, fmod = 1 kHz; ± 40 kHz Hub

Regler R 92 (Mutingschwelle) auf Linksanschlag

Senderpegel 5 αV an 300 Ω

Gerät exakt abstimmen. AFC "ein", Muting "ein"

R 92 so einstellen, daß Tunoscope von _crūn" auf links und rechts "rot" umschaltet.

Das NF-Signal am Ausgang muß bei "rot" um mindestens 40 dB kleiner werden.

Sendepegel erhöhen auf 1 mV an 300 Q. AFC "aus"

Bei Verstimmen des Gerätes um ca. +60 kHz bzw. -60 kHz muß das Tunoscope "rechts" bzw. "links" auf "rot" schalten. Bei "rot" muß das NF-Signal um ≥ 40 dB abgesenkt

Bei links- bzw. rechts "rot" jeweils die AFC kurzzeitig einschalten, während dieser Zeit muß das Tunoscope auf "grün" schalten.

12.5 Prüfen der AFC-Antiablenkautomatik

FM-Sender auf 93 MHz, HF-Pegel 1 mV an 300 Ω

Gleichspannungsvoltmeter an 507 (Abstimmspannung)

Gerät verstimmen um ca. 100 kHz

AFC "aus"; Spannung an 🕢 messen

AFC "ein"; Spannung an 707 muß sich um ca. 1 V ändern.

Taste "U" drücken, AFC ein; Spannung an 507 muß, so lange "U" gedrückt ist, den ersten gemessenen Wert genau halten.

12.6 UKW-Begrenzung (-1 dB Wert)

Gerät "U"

Sender 97,5 MHz, fmod = 1 kHz, 40 kHz Hub an Antennen-

Gerät exakt abstimmen dann AFC ein"

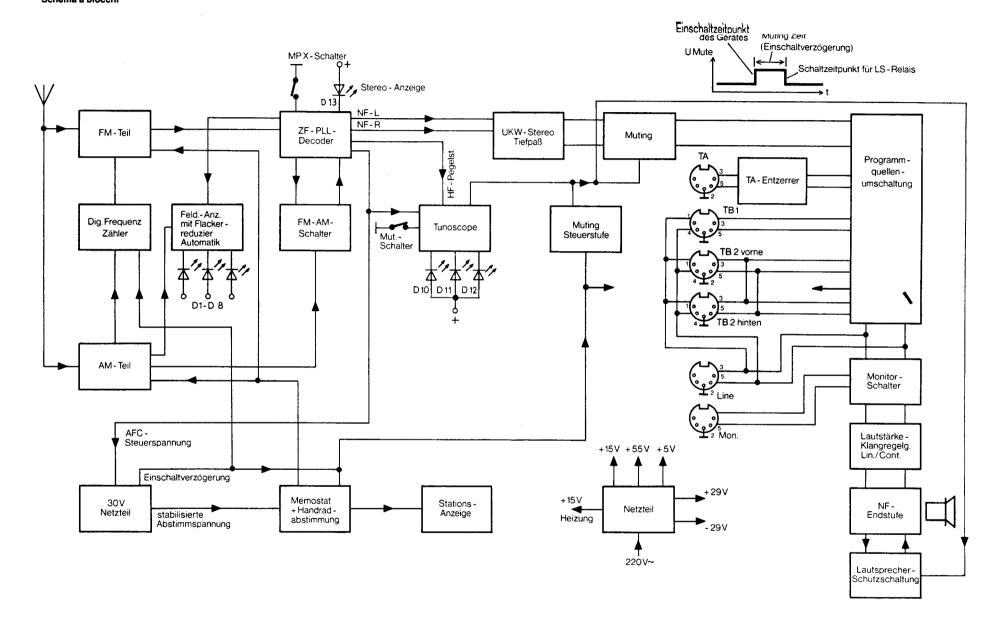
NF-Voltmeter an Lautsprecherausgang.

Sender HF-Ausgangsspannung von 100 uV ab, soweit reduzieren bis NF-Ausgangsspannung am Lautsprecherausgang um 1 dB abgesunken ist.

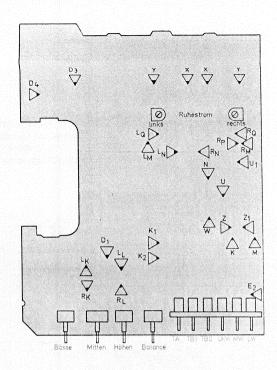
-1 dB Wert: 0,8 - 1,2 μ V HF/300 Ω , 0,4 - 0,6 μ V HF/75 Ω .

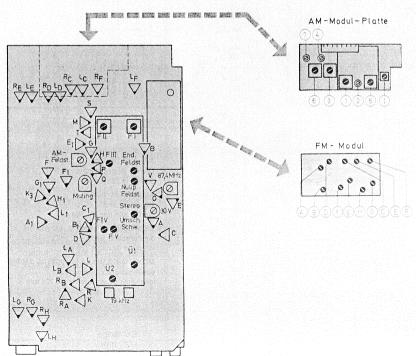
13. Einschaltverzögerung

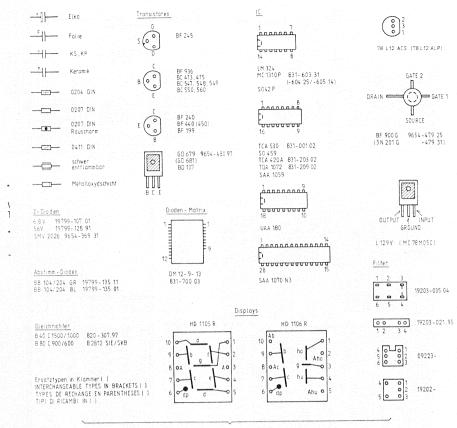
Gerät einschalten. Innerhalb 3 - 5 Sekunden müssen gleichzeitig NF-Signal vorhanden sein und Zähleranzeige einschalten



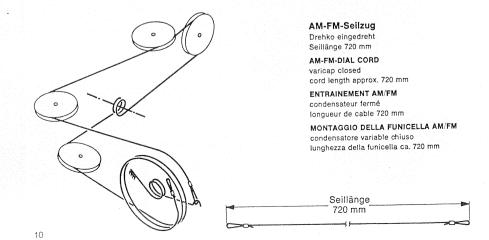
Abgleich-Lageplan
ALIGNMENT SCHEME
PLAN DE REGLAGE
PLANO DI TARATURA

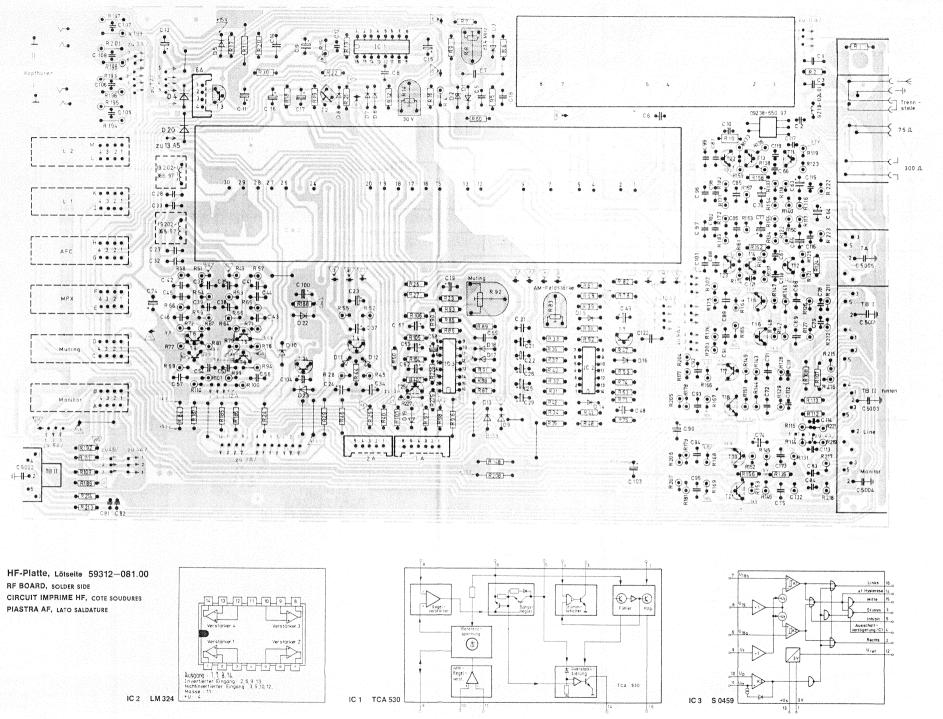


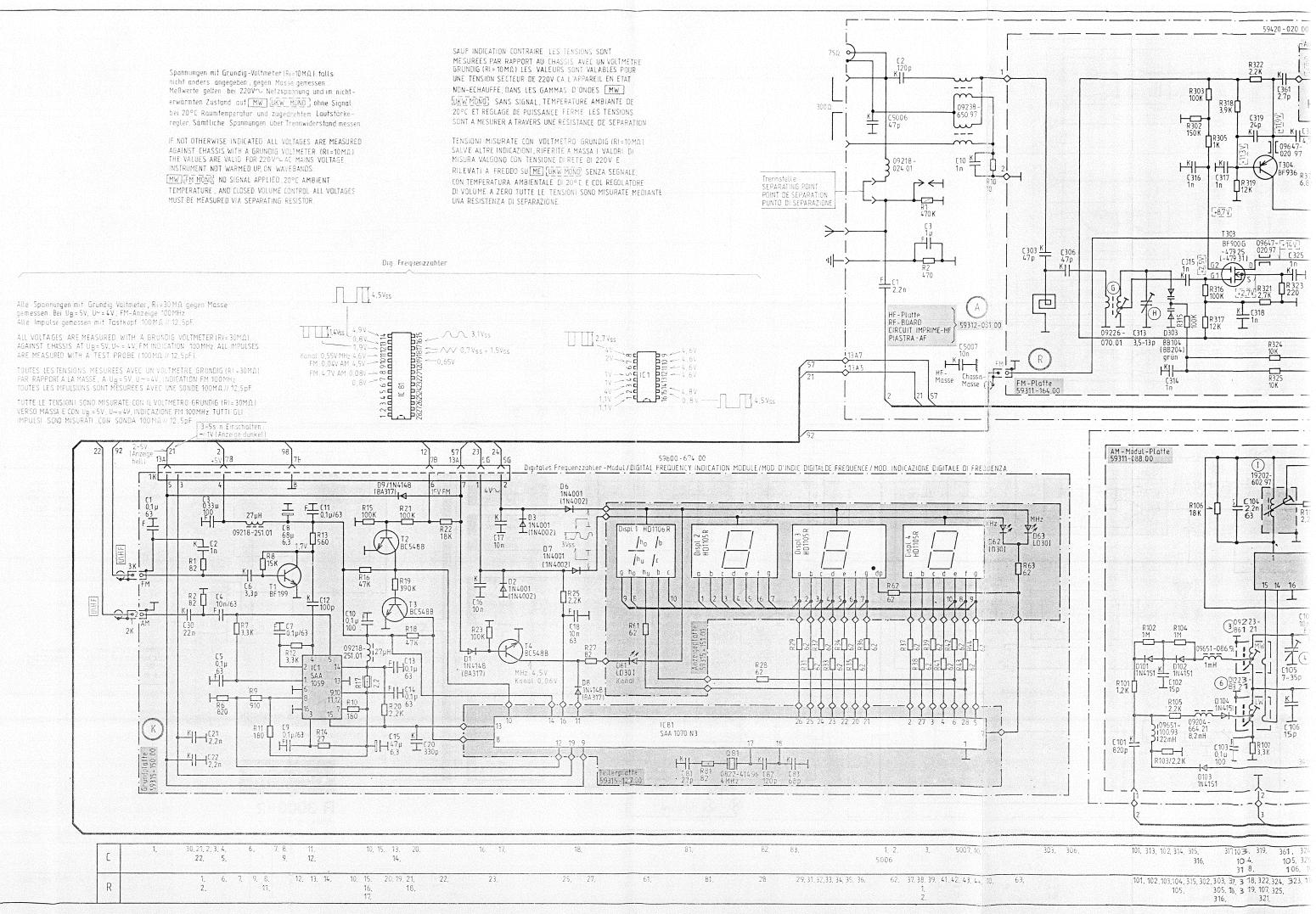


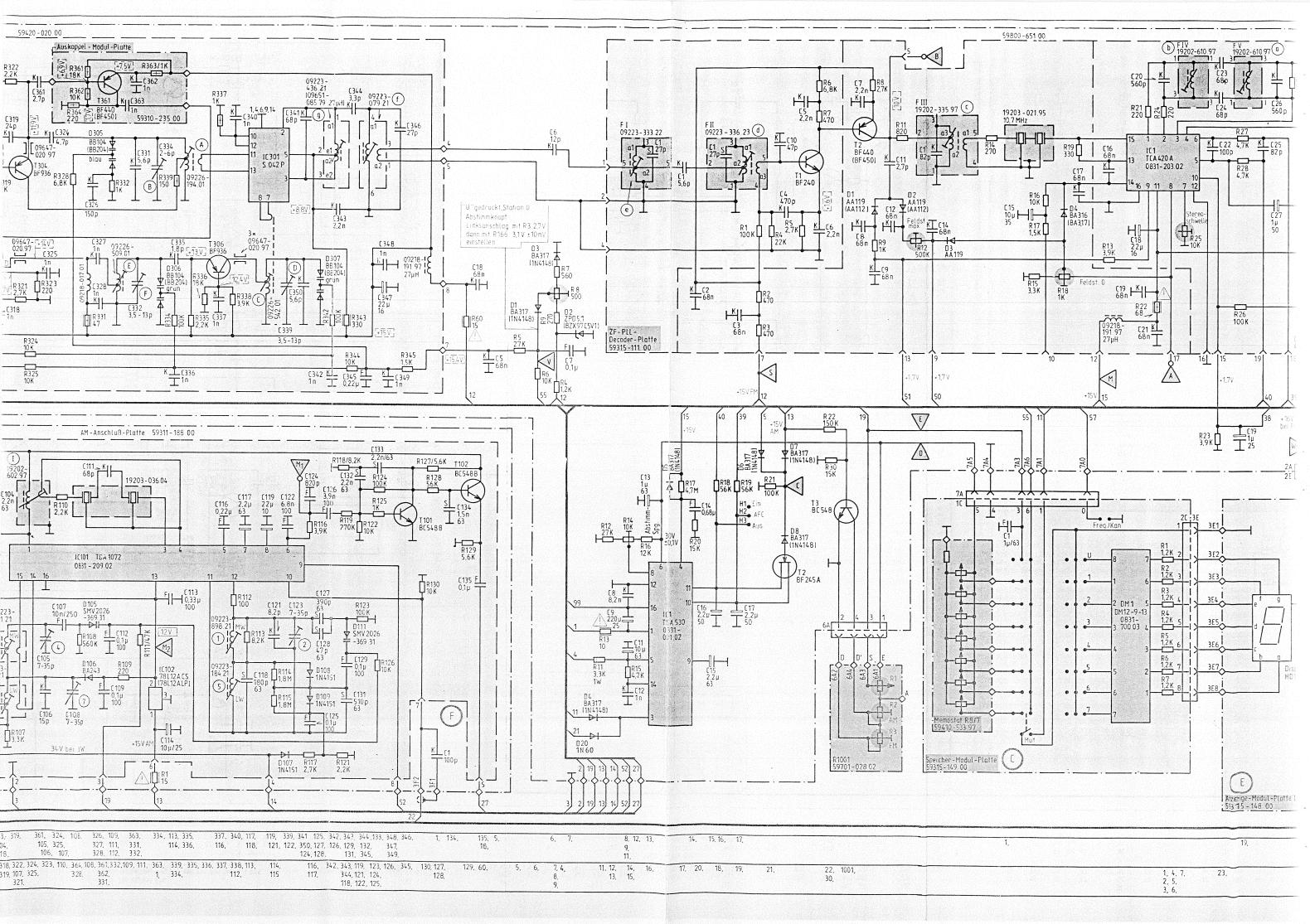


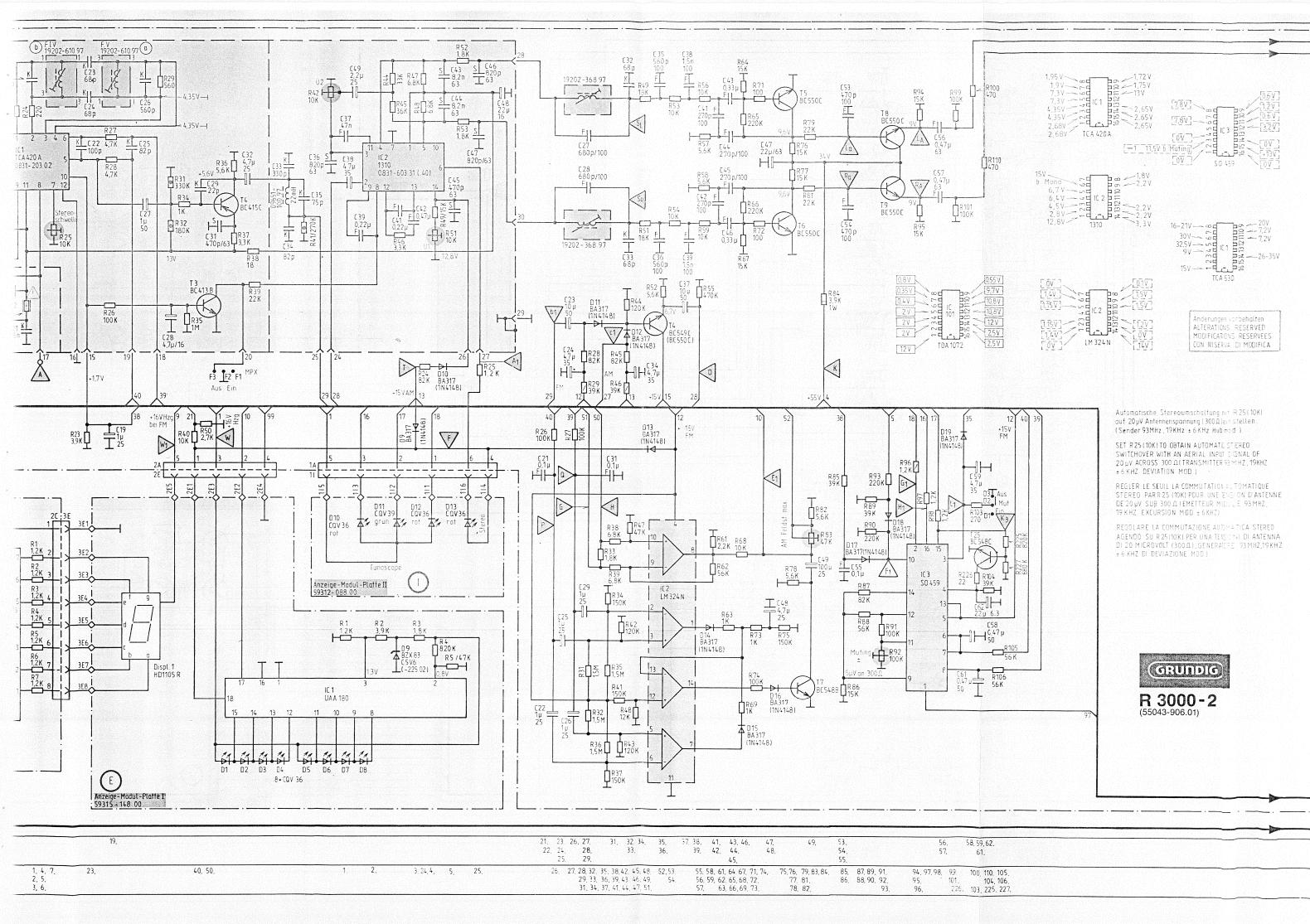
Ansicht Lotseite / SEEN FROM SOLDER SIDE/ VUE DU COTES DES SOUDURES / VISTA LATO SALDATURA

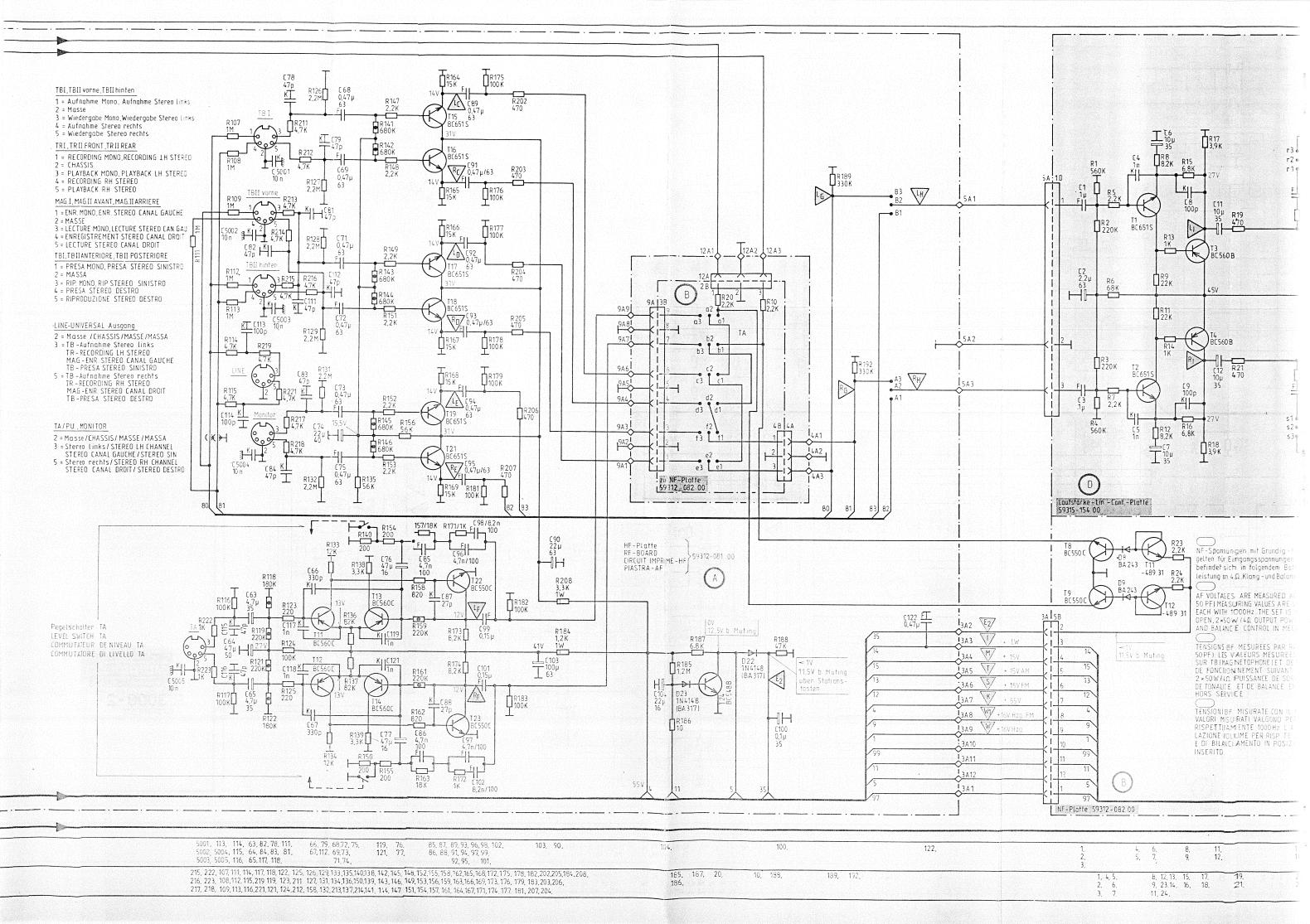


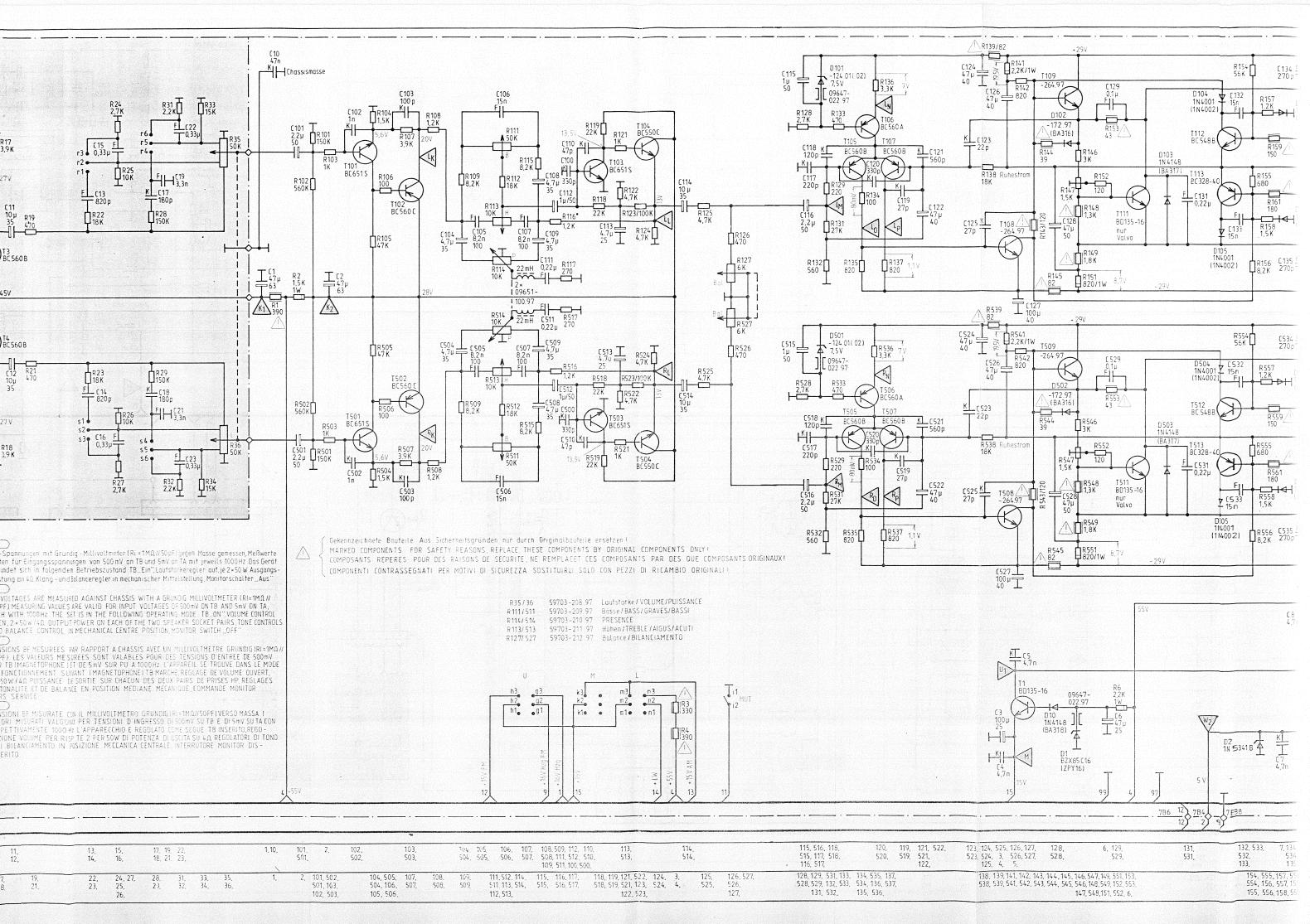


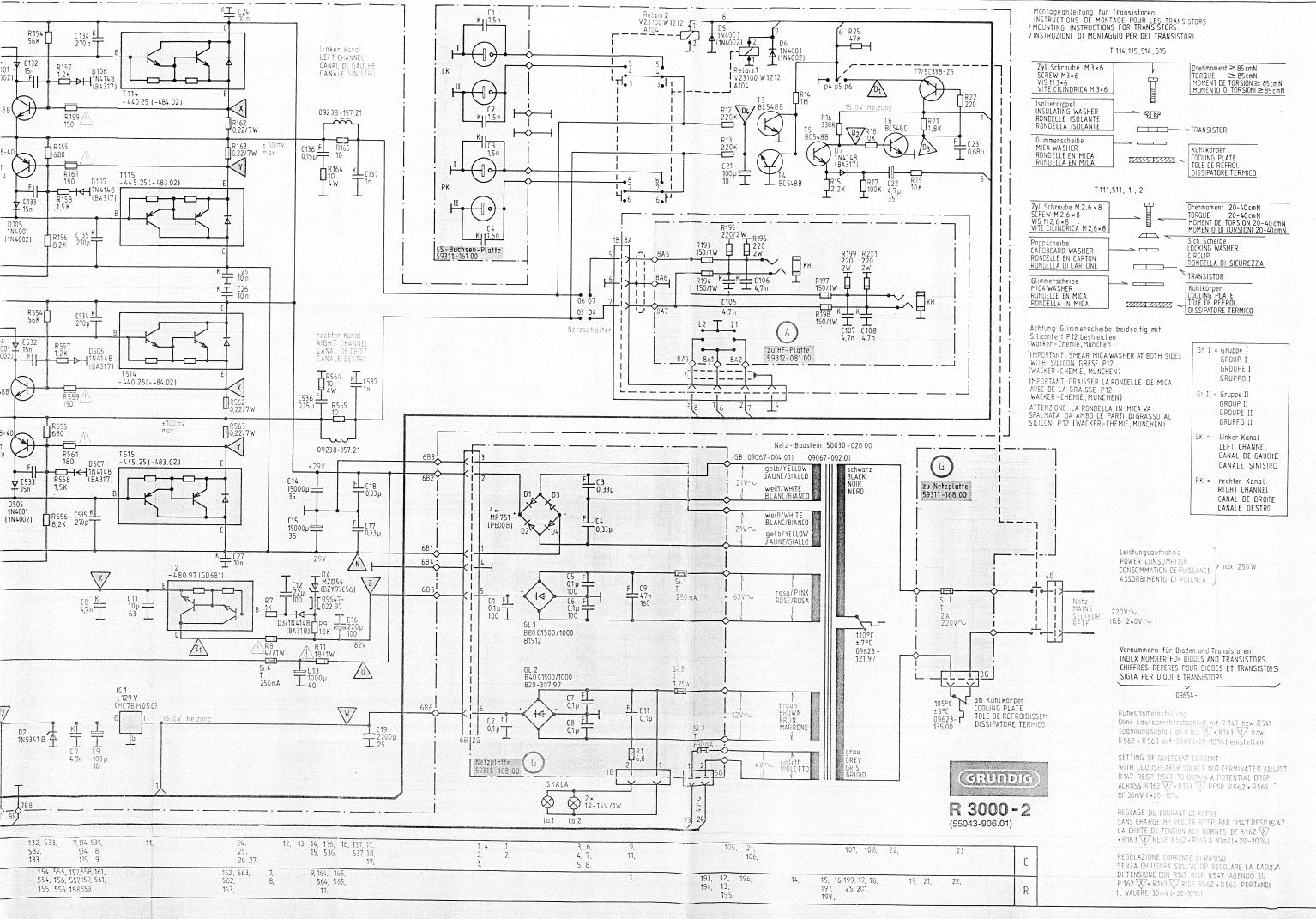


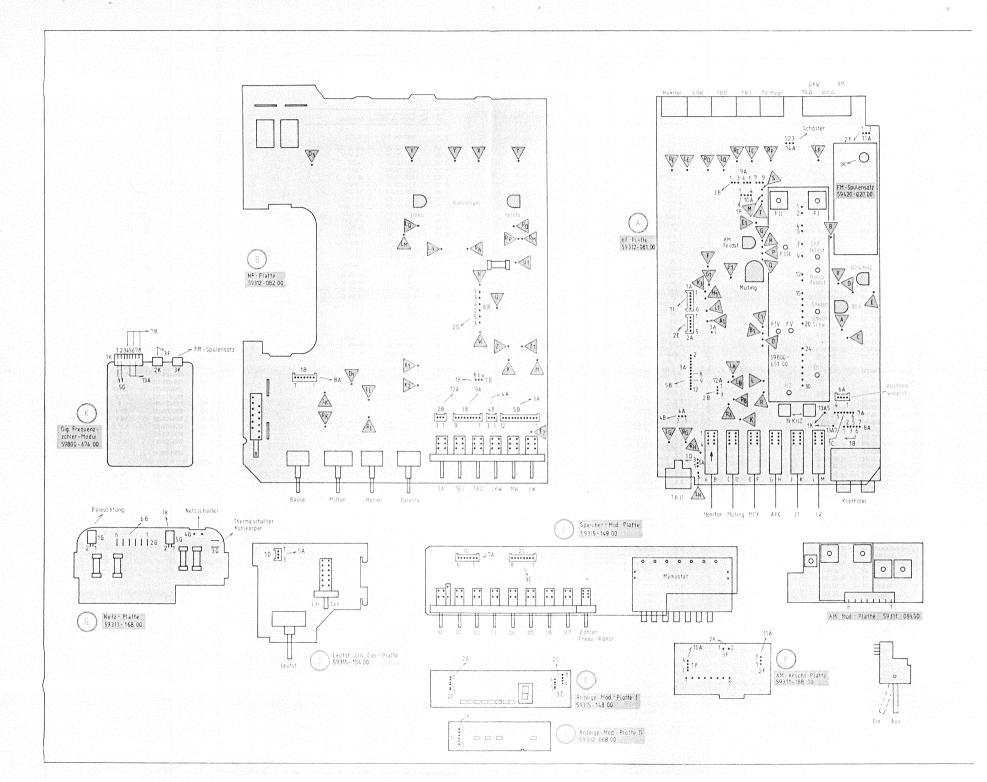


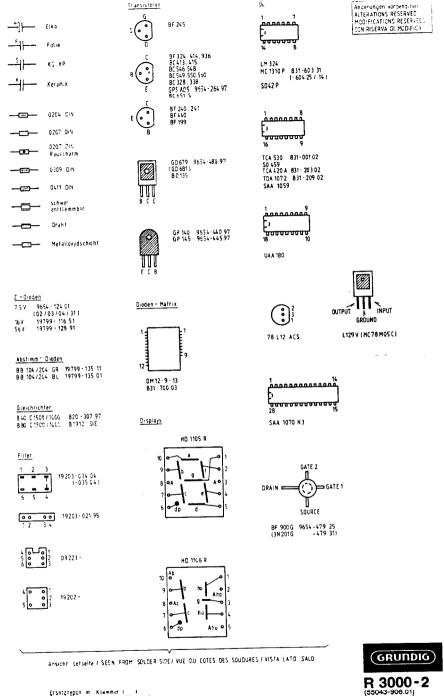












ETSATZIYPON IN KLAMMOR ()
INTERCH TYPES IN BRACKETS ()
TYPES DE RECHANGE EN PARENTH ()
TIP: DI RICAMBI IN ()



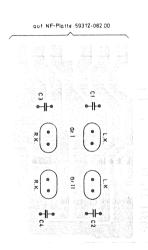
ERSATZTEILLISTE

List of Spare-Parts

roe. Fig	Bestell-Nr/Part No. Réf/Nr. d'ordina	lo.	Benennung	Pos. F Na. N	ig.	Bestell-Nr/Part No. Ref/Nr. d'ordinazion	i Benennung
40. NO	, Kershir d ordina	- CIGAIN		63.2.		09622-959.97 2x	Lastorrechenbuchse
			Gehiuse, retallfinish	09.7.		97922-333.71 24	(jrun)
	55026-014.01 55926-016.02		Gehluse-Oberteil Lüftungsgitter				Metz-Raustein
	55026-101.01		Riickvand				(5-030-120-07/0.1)
	55043-065.01		Frontblende kpl.	70		29622-961.33	Zugschalter 2-pol.
.1		7x	Kipphebelfihrung	71		73619-125,37	Zugfeder Z-pozz
.2	55023-041.00	5×	Tastenf ihrung	72		09067-002.01	NETZTRAFO
.3	55023-050.01		Skalenabdeckung	72		39067=304.31	NETZTRAFO(SB)
	09670=940.01		Orenknopf 1. Achse	75		59311-168.00	NETZPLATTE Ppl.
	09670+352.01 09670-930.01	4x	Brehknopf, groß Brehknopf, klein	75.1		09621-113.02 3x	Sicherungshalter
		4x 7x	Kapphebelknopf				HF-Platte
	09670-932.01	1.4	Tastenknopf, lang				(5-312-081,53)
3	09670-933.01	9x	Tastenknopf, kurz	30		39626-873.37	Kombi-Antennenbuchte
1	09670-931.01	6×	Knopf	3 1		03623-060.37	Flansch-Steckdose 5-pol.
2	55023-034,01	٩x	Fu3	÷2		09623-132.97	Buchsenlaiste
3	55023-035 00	4x	FuBeinsatz	Ō		35625-375.37	Diudembuchse 5-pol.
	59410-534.01		Abstirmochl.osel	34		59500+364.37 6x	Kippschalter 2-pol.
5	01560-580.00		UKW-Mübelan tenne	:5		09621-031.97	Stereo-Kopthorenbuchse
			Behright,	36		59420-020.00	FM-SPULENSATZ f.
			metallfinish brown			00/04 443 30	Zihler Stackerbuchse
	55026-014.02		Gehjuse -Oberteil	36.1		39621-113.33 59420-205.30 4x	Stackerbuchse Isolierstück
	55026-014.02 55026-016.04		Lúftungsgitter	36.2 ≥7		59420-305.00 4x 59860-351.00	ISSILERSTOCK ZF-PLL-DECODER-
	55026~101.01		Rickward	:1		22000 - 21 Ju	STECKMODUL
	55043-365-02		Frontblende kpl				
.1	55023-040.02	7x	Kipphebelf-Irung				Lautstir-Lin.ContPlatte
2	55023-041.00	6x	Tastenf.ihrung				<u>(59315-154.20)</u>
3	55023-050 01		Skalenabjeckung	70		59500-062 01	Schalter 4-pol.
	09670-940 02		Orenknopf a, Achse				Anzeige-daustein
	09670-952.02		Drehknoof, grid				(500+3+502,01/02)
	09670-930_02 09616-943,02	4x 7x	Orehknoof, klein			500 0 0/5 3 4	
	09670-932.02	/X	Kipphebelknopf Tastenknopf, lang	-5		50043-065.01	Profilskala für metallfinish
3	09670-933.02	Эx	Tastenknopi, kurz	5		50343-365 32	Profilskala for
1	09670-931.02	6x	Knoof	.9)004)=30) 32	metallfinish-braum
2	55023-034.01	44	Fud	96		50026-044.01	Sightscheibe
3	55023-035.00	4x	Fudeinsatz	27		*51940-039,00	Anzeigenodul-Gehäuse
4	59410-534.02		Abstineschlussel	78		5/928-040-00	Ratscheibe
5	01560-580.00		UKW-Mobelantenne	79		50043-331.00	Anzeigemodul-Gehäuse
			Chaosis (50.34)+911.01/92]				Speither-Modul-Platte (59315-149.30)
2.5	*50043-085.01						
?) ? 1	09622-079.00	2x	Flutlichtskuld Steckfassung kol.	153		394134535.31	Merostat R 3/7
22	09622-738.03	2×	Schiebeschalter	101		594004241.01 593154148.00	Schalterleiste 9-fach AMZEISE-MODULPLATTE I
23	50028-021.00		Schubstange	193			
24	50028-022.00		Jalenkaepel	105		59312-383.00	ANZEIGE-MOCULPLATTE II
25	50028-037.00		Kinghetelbuchse	107		59800-674.00	O ES-FREQUENZZÄHLER+
26	09666-393.97	2 x	Distanzatiok	***			400 UL
27	8138-005-015	•	Skalenseil	111		39311-125.30	AM-MOGGL-PLATTE
	01,0-00,,		(zum Netzschalten)	112		59311-189.30	AN-ANSCHLUSSPLATTE
29	09612-335.03	4x	Seilrolle	114		27,2111-102-30	A PARTOCIO DE CATTE
29	396 04-658 30	÷χ	Scheibe				Elektrische Teile
30	09612-344.00		Antrieosrad			79623+313.01	Therauschalter
31	29619-852.00		Orenfeder			.9236-650. <i>3</i> 7	HF-jbertrager
32	09619-8 33 00		Ringfeder			59752-055.02	Leuchtdiodenhalter kal.
33	50928-024.00		Laufbuchse				(D1-08/CQV 36/04)
34	09612-846.00		Schwingrad			3964720.97 5	
35	3138-007-021		Antriebsschnur TE 50 ° (schwarz)			9647-022.97 4	x Ferritperle
36	50028-017.00		iE 50 ~ (schwarz) Massefeder			8339-331-105	LED-Displays
36 36	03690-358.09		Metakasel kol.	Displ	[19739-143.77	LED-Displays LED-Display-Sitze
33 33	09690=358.04		Netzkipel kol. (f.G8)			17177=-=)-11	(Displ. 2/3/4)
38	09690-358.05		Netzkazel kpl. (f Exp)			19203-136.04	Koranik-Filter
39	09666-613.00		Netzkacel- Zugentlastung			19203-021.95	Keramik-Filter
			MF_Platte			09223-333.22	ZF-Filter
			(59310-132.00)			09223-336.23	ZF•Filter
**	20/05 504					19202-610.97 2	ZF-Filter
50	09605-591.97	2x 2x	Glimmerscheibe Glimmerscheibe			19202-335.97	ZF-Filter
51 52	09605-502.97 03614-322.00		Steckerfassung 2-fach	~	~	_	
52 53	59400-237.01		Schalterleiste 5-Fach		•	· -	
54	59405-744.00		Kunta-tachieben kol.			09226-370.01	UKW-Eingangskreissowie
/*), .u,-, 14,00		(4=feet)			09226-509.01	GKA-Vurkroisspule
	50025-024,00		Schautert schae			09226-542.01	UK#-Zwischerkreisspule
45	50026-023.00		Schalterhebel			99226-134.01	UKw-Oszillatorsowie
55 56			Oruskieder			09223-361.21	≓W-Vorkreisspule LW-Vorkreisspule
55 56 57	09619-830.00					09223-313.21	Lp-vor×re15500±0
56 57 58	09619- 83 0.00 09621-113 .02	2x	Surervishalter				
56 57 58 59	09619 -830. 00 09621-113. 02 09614-579.01	2x	Stockertassing 5-fach			09223-134.21	LW-Oszillatorspula
56 57 58	09619-830.00 09621-113.02 09614-579.01 59311-161.00	2x	Stonerik Stalten Stockentsstang Sefach USESUR IEWI ARTE Lautstrachersuchse				LW-Oszillatorspule MM-Oszillatorspule Antennenspule

			Day B	Bastell Nr Part No.		Pos. Fig. Bestell-Nr./Parl No. No. Né. Béf./Nr. & Codinazioni Senennung No. No. No. 84f./Nr.	r/Pert No.
Pos. Fig. No. No.	Bestell-Nr./Part No. Réi./Nr. d'ordinazioni	Benennung	Pos. Fi No. N	g. Bestell-Nr./Part No. c. Rél./Nr. d'ordinazio	ni Benennung	Poz. Rig. Bestell-Nr./Parl No. No. No. Ref./Nr. of ordinazioni Benennung No. No. Ref./Nr.	d'ordinezioni Benemung
	19202-602.97	ZF-Spule	T 102	8302-202-567	BC 560 C	0 63 8309-908-930 LD 30/1 R 141 8705-Z R 143 8700-Z	
	09223-079.21	ZF_Spule	1 103	8302-200-651	BC 651 S BC 550 C	D 101 8309-650-303 8ZX 83 C7V5 R 144 8700-7	
	09223-436.21	ZF-Spule	T 104 T 105	8302-200-554 8302-200-562	BC 560 B	D 101 B309-215-041 7 N 4157 R 145 B700-2	
	09213-024.01 09218-251.21 2x	HF-Drossel HF-Drossel	T 106	8302-200-571	BC 560 A	D 102 B309-201-055 BA 317 R 147 8790-01	09–031 1,5 KΩ
	09238-157.21 2x	HF-Drossel	I 107	8302-230-562	BC 560 B	D 132 8309-215-041 1 N 4151 R 148 8700-2 D 103 8309-201-055 Sk 317	.,
	09218-017.01	HF-Dressol	T 108	8302-400-105	GPS A 05	K 149 8/M-2	
	39218-191.97 2x	Ferrit-Orossel 27 pH	I 109	8302-400-105	GPS A 05	D 401 0700 045 474 1 N 1004	27-071 820 9
	8140-525.610 3x	Ferrit-Drossel 22 mH	T 111	8302-210-018	BD 135-16	0 401 0700 045 014 4 H 1454	
	8140-525-612	Ferrit-Orossel 1 #H	T 112	8302-202-543	BC 548 B	0 105 8309-215-021 1 # 4001 R 159 8700-2 0 105 8309-215-021 1 # 4001 R 161 8700-2	
	8140-525-635	Ferrit-Drossel 22 ≢H	T 113	8302-200-176	BC 328-40 GP 140/GP 145	D 105 8309-210-926 SNV 2026 B 162 8230-1	
				14 13799-024.97	GP 140/GP 145	D 106 8309-215-021 1 % 4001 p 162 8730.1	
Rel 1	8312-001-512	V 23100 W 1212-A 104		15 19799-024.97		D 106 B309-201-073 BA 243 g acc anns a	
Rel 2	8312-001-512	V 23130 W 1212-A 104	Ť 303	8302-200-901	8F 900 6	0 400 000 000 000 1 H 1451	
_			1 304	8302-220-936 8302-220-936	BF 936 BF 936	R 193 3705-2	27-253 150 9
<u> </u>			T 306			0 100 9300.915.014 1 8.4151 8 179 0707-2	
Q 81	8332-241- 496	4 MHz	T 501	8302-200-651	BC 651 S	D 111 8309-210-326 SRV 2026 R 196 8705-2	
كسسخ			1 502	8302-202-567	BC 560 C BC 651 S	D 303 8309-510-014 88 104 GR R 197 8705-2	
تسبيا	1		T 503 T 504	8302-200-651 8302-200-554	BC 550 C	9305 - 3305-510-013 88 104 88 8 196 8 195 - 8 196 8	
08 1 10 1	8383-170-003 8305-202-180	DM 12-9-13 UAA 180	T 505	8302-200-554 8302-200-562	BC 560 B		69-257 220 R
IC 1	8335-202-180 8335-204-104	L 129 V SGS	T 506	8302-200-571	BC 560 A	n nom than the	69-257 220 S
IC 1	8383-100-102	TCA 530	T 507	8302-200-562	BC 560 B		
IC 1	8383-120-302	TCA 520 A	1 508	8302-400-105	GPS A 25	T TOO 0100 AND 055 D. 245	227-285 3,3 KQ
IC 1	8305-303-098	SAA 1059 A	T 509	8302-400-105	GPS A 05	n 503 9309_201_055 RL 317 K)31 0 (00-17)	
10 2	8383-160-399	MC 1310 P	T 511	8302-213-018	80 135-16	h 504 8309_215_021 1 ¥ 4001	
IC 2	8305-204-324	LM 324 N	T 512	8302-202-543	BC 548 B	D 505 B 309−215−021 1 N 4001 R 536 B700−221	
IC 3	8305-100-459	SO 459	T 513	8302-200-176	BC 328-40	D 506 8309-201-055 BA 317 R 541 8705-221	
IC 81 IC 101	8305-303-070 8383-120-902	SAA 1070 N 3 TDA 1072	-DI -			D 507 8309-201-055 BA 317 R 543 8701-27 R 544 8700-22	
IC 101	8305-112-902	78 L 12 ACS		8398-538-017	8 80 C 1500/1900	R 545 5700-22	
IC 301	8305-100-003	S D42 P	GL 1 GL 2	8308-528-004	8-40 C 1500/1000	T	
	0)3)-100-00)	3 042 1	0.1	8309-712-751	18 751		
\$. 01	8309-001-012	AA 119	LEW 11 0300-511-075 CW 35-04	
τi	8302-200-651	BC 651 S	0.1	8309-201-055	BA 317	LED 12 UNDON/1/42/DU CEF NOOT ON	
11	8302-220-033	8F 2N0	D 1	8309-703-020	ZPY 16	R 553 RYOL.27	9-040 43 2
11	8302-220-074	BF 199	D 1	8309-201-055	BA 317	- - - - -	
T 1	8302-210-018	BD 135-16	Ð 2	8309-712-751	NR 751	C 13 R411_524_620 1000 of 35 V R 561 8700-22	
1 2	8302-200-651	BC 651 S	0.2	8309-001-012	AA 119 1 # 4001	C.14 8410_001_001 15800 ± 35 V R 562 8730-17	
1 2 1 2	8302-222-040 8302-202-543	8F 440 8C 548 B	0.2	8309-215-021	1 # 4001 1 # 5341 B	C 15 8410-001-001 15000 µr 35 y R 563 8730-17	
T 2	8302-412-679	60 679	D 2 D 2	8309-215-062 8309-707-013	ZPD 5,1	C 19 8415-178-650 2200 u 25 V R 564 8705-17	9-303 10 9
1 2	8302-220-036	BF 245 A	81	8309-712-751	NR 751	C 105 19799-306.97 7/35 pf R 1001 59701-0	28.02
Т 3	8302-200-562	BC 560 B	0 3	8309-001-012	AA 119	C 108 19799-306.97 7/39 of	
1.3	8302-202-410	BC 413 B	0.3	8309-215-021	1 11 4001	C 123 19799–306.91 7/35 pF	
13	8302-202-543	BC 548 B	0 3	8309-201-042	BA 318	c 313 19799-313.91 3.5/13 of Si I 8315-61	
T 3	8302-202-543	BC 548 B	0.3	8309-201-055	BA 317	C 332 19799-313.91 3.5/13 of Si 1 8315-62	10–003 2 Å 1–002 250 mA
13	8302-202-538	BC 548	0.4	8309-712-751	#R 751	C 374 19799-331.91 2/6 of Si 1 8315-61 C 339 19799-313.91 3,5/13 of Si 2 8315-61	
T 4	8302-200-562	BC 560 B BC 415 C	D 4 D 4	8309-201-134 8309-713-101	BA 316 NZ D 56	Si 3 8315-61	
T 4	8302-200-420 8302-202-543	BC 548 R	D 4	8309-201-055	BA 317		
1.4	8302-202-543	BC 548 B	D 5	8309-215-021	1 X 4001		
14	8302-200-551	BC 549 C	0.5	8309-201-055	BA 317	R 1 8700-229-029 15 D 14.2 8316-15	
1.5	8302-202-543	BC 548 B	D 6	8309-215-021	1 N 4001	R 1 8700-2729-1279 15 F R 1 8700-2729-063 390 Q	4-002 12-15 V TV
1.5	8302-200-554	BC 550 C	0 6	8309-215-021	1 N 4001	R 2 8705-227-277 1,5 KG	
16	8302-200-548	BC 548 C	0.6	8309-201-055	BA 317	R 3 8700-229-061 330 P	
16	8302-200-554	9C 550 C	D 7	8309-215-021	1 N 4001	R 4 8700-229-063 390 £	
17	8302-200-169	BC 338-25	0 7 0 7	8309-201-055 8309-201-055	BA 317 BA 317	R 6 8705-226-281 2,2 K2	
17	8302-202-543	BC 548 B	0 7	8309-201-055	BA 317 BA 3197	R 8 8705-211-241 47 Q	
T 8 T 8	8302-200-554 8302-200-554	9C 550 C BC 550 C	D 8	8309-201-013	BA 243	R 8 8790-009-227 500 9	
18	8302-200-554	BC 550 C	0.8	8309-201-055	BA 317	R 11 8705-271-291 18 Ω R 11 8705-227-285 3,3 KΩ	
19	8302-200-554	86 550 C	D 9	8309-201-055	BA 317	R 11 6705−227−285 3,3 KΩ R 12 8790−009−027 470 KΩ	
T 11	8302-999-489	TJ 10007	0.9	8309-701-107	BZX 83 C5 V6	R 13 8700-227 177 KM	
1 11	8302-202-567	BC 560 C	D 9	8309-201-013	BA 243	R 14 8790-009-251 10 Kg	
1 12	8302-999-489	TJ 13007	D 9	8309-201-055	BA 317	R 17 8700-195-009 2.2 D	
T 12	8302-202-567	BC 560 C	D 10 D 10	8309-201-042 8309-201-055	8A 31B BA 317	R 18 8790-209-010 1 KΩ	
T 13	302-202 -567	8C 560 C BC 560 C	U 1U 0 11	8309-201-055	BA 317	R 22 8700-195-045 68 Q	
T 14 T 15	8302-202-567 8302-200-651	BC 560 C BC 651 S	D 12	8309-201-055	BA 317	R 25 8790-009-018 10 KD	
1 15 1 16	8302-200-651	BC 651 S	D 13	8309-201-055	BA 317	R 95/96 59703-208.97 2x50 kG R x2 8790-019-251 10 KD	
I 17	8302-200-651	BC 651 S	D 14	8309-201055	BA 317		
1 19	8302-200-651	BC 651 S	D 15	8303-201-055	BA 317	R 51 8790-009-251 10 KQ R 60 8700-229-029 15 Q	
1 19	8332-200-651	BC 651 S	D 16	8309-201-055	BA 317	R 83 8790.009-159 47 KQ	
1 21	8302-200-651	9C 651 \$	D 17 9 18	8309-201-055 8309-201-055	BA 317 BA 317	# 84 8705-227-287 3,9 KD	
1 22	8392-200-554 8392-200-554	BC 550 C BC 550 C		8309-201-055	BA 317	R 92 8796-528-664 100 KD	
1 23 1 24	8332-200-554 8332-202-543	BC 548 B	D 19		116 AB	R 111/511 59/23-209.97 2x50 KQ	
T 25	8302-200-548	BC 548 C	0 20 0 22	8309-002-002 8309-201-055	7 N 69 BA 317	R 113/513 59703-211.97 2x10 KG	
			D 22 D 23	8309-201-055	BA 317	R 111/511 57103-211.77 2410 Ma R 114/514 57103-210.97 2413 102	
T 101	8302-202-543	BC 548 B BC 651 S				R 127/517 59703-212.97 2xd KD	
T 101 T 192	8302-200-651 8302-202-543	BC 551 S BC 548 B	0 61	8309-908-030	LD 30/I	R 136 8700-229-047 82 9	
1 172	0332-202-7 7 3	JU / TU W	D 62	8309-908-030	LO 30/I		

NF-Platte, Lötseite 59312-082.00
AF BOARD, SOLDER SIDE
CIRCUIT IMPRIME BF, COTE SOUDURES
PIASTRA BF, LATO SALDATURE



LS-Buchsen-Platte, Lötselte 59311-161.00 LS SOCKET BOARD, SOLDER SIDE CIRCUIT IMPRIME PRISES HP, COTE SOUDURES PIASTRA PRESE ALTOPARLANTI, LATO SALDATURE

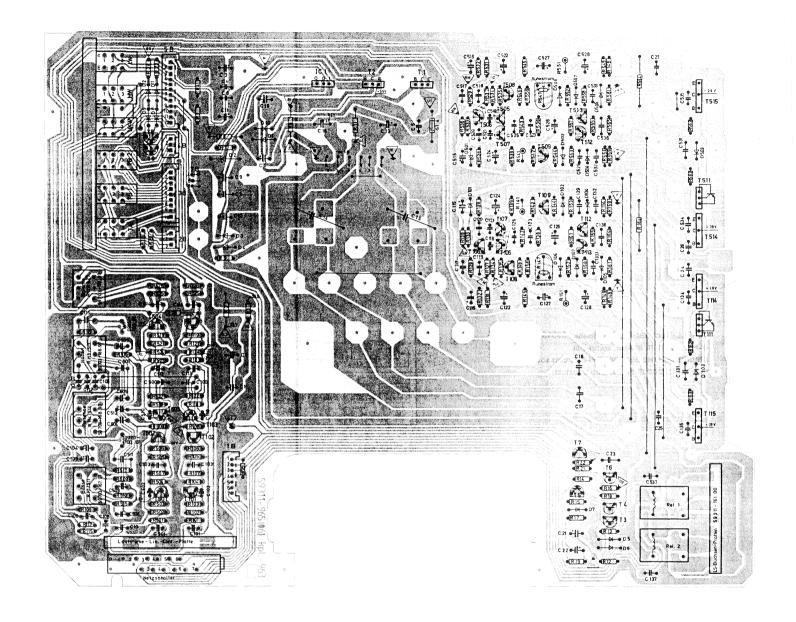
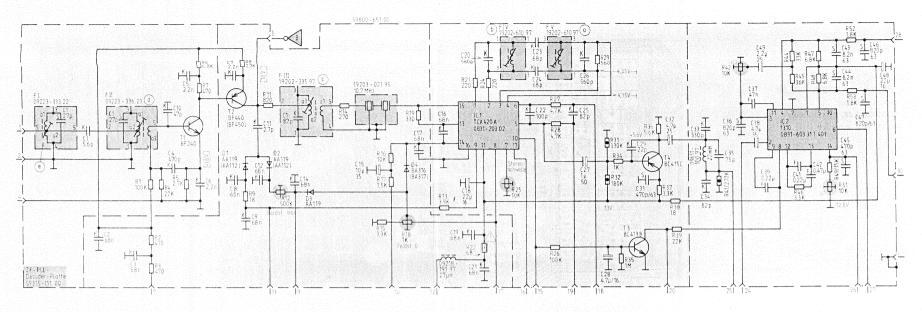


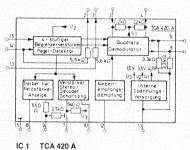
Fig. Bestell-Nr/Part No. No. Réf./Nr. d'ordinazioni	i Beneatung	Pos. Fi No. N	g. Bestell-Nr/Part No. a. Réf./Nr. d'ordinazioni	Benenaung	Po N	a. Fig. a. No.	Bestell-Nr/Part No. Réf/Nr. d'ordinazioni	Benemoung	<u> </u>	Pos. Fi No. N	g. Bestell-Nr/Part No. o. Rél./Nr. d'ordinezioni B
	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·	· 102	8302-202-567	BC 560 C	D 6	3	8309-908-030	10 30/1	R ·	141	8705-227-081
19202-602.97 09223-079.21	ZF-Spule ZF-Spule	1 103	8302-200-651	BC 651 S	D 1		8309-650-303	87x 83 C7V5		143	8700-229-051
09223-436.21	ZF-Spule	T 104	8302-200-554	BC 550 C	י ט 1 מ		8309-215-041	1 # 4151		144	8700-229-039
09213-024.01	HF-Drossel	T 105	8302-200-562	BC 560 B	0.1		8309-201-055	BA 317		145	8700-229-047
09218-251.21 2x	HF-Drossel	I 106	8302-200-571	BC 560 A	0.1		8309-215-041	1 N 4151		147 148	8790-009-031 8700-229-076
09238-157.21 2x	HF-Drossel	T 107	8302-200-562	BC 560 B	0 1		8309-201-055	BA 317		148	
09218-017,01	HF-Drossol	Ţ 108	8302-400-105	GPS A D5	0.1		8309-215-041	1 N 4151		151	8700-229-379 8705-227-071
39218-191.97 2x	Ferrit-Drossel 27 µH	Į 109	8302-400-135	6PS A 05	. 01		8309-215-021	1 R 4001		153	8700_227=071 8700_229_040
8140-525,610 3x	Ferrit-Drossel 22 mH	1 111	8302-210-018	BO 135-16	D 1	104	8309-215-041	1 N 4151		159	8700-229-053
8140-525-612	Ferrit-Drossel 1 mH	T 112	8302-202-543	BC 548 B	D 1	105	8309-215-021	1 N 4001		161	8700-229-055
8140-525-635	Ferrit-Drossel 22 mH	I 113	8302-200-176	BC 328-40 GP 140/GP 145	D 1		8309-210-926	SMV 2026		162	8730-172-003
Ź		1 114/1 2	14 19799-024.97 15 19799-024.97	GP 140/GP 145	D 1		8309-215-021	1 N 4001	R	163	8730-172-003
1 8312-001-512	V 23100 N 1212-A 104	•					8309-201-013	BA 243		164	8705-379-003
2 8312-001-512	V 23130 V 1212-A 104	1 303	8302-200-901	BF 900 G	0.1	107	8309-215-021 8309-215-041	1 N 4801 1 N 4151	R	184	8705-227-275
-	. 25130 2 1212-4 101	Ţ 304	8302-220-936	BF 936	0 7 0 1		8309-215-041	1 N 4151		193	3705-221-253
-		1 306	8302-220-936	BF 936	b -		8309-215-041	1 N 4151		194	8705-227-253
8382-241- 496	4 MHz	1 501	8302-200-651	BC 651 S	ů -		8339-210-326	SMV 2026		195	8705-269-257
		T 502	8302-202-567	BC 560 €						196	8705-269-257
ئـــ		T 503	8302-200-651	BC 651 S	D :	303	8309-510-014	BB 104 GR		137	8705-227-253
8383-170-003	DM 12-9-13	T 504	8302-200-554	BC 550 C	D :		8309-510-013	BB 104 BE		198	8705-227-253
8305-202-180	UAA 180	T 505	8302-200-562	BC 560 B	0 1		8309-510-014	BB 104 GR	×	199	8705-269-257
8305-204-104	L 129 ¥ S6S	1 506	8302-200-571	BC 560 A	. a	307	8309-510-011	BB 104 GR	R	201	8705-269-257
8383-100-102	TCA 530	T 507	8302-200-562	BC 560 B	D :	501	8309-650-003	BZX 83 C7 ¥5		208	8705-227-285
8383-120-302	TCA 420 A	1 508	8302-400-105	GPS A 25	D :		8309-201-055	BA 317		331	8700-195-041
8325-303-098	SAA 1059 A	1 509	8302-400-105	GPS A 05	0 !	503	8309-201-055	BA 317		343	8700-229-061
8393-160-399	MC 1310 P	1 511	8302-213-018	BD 135-16	0 1	504	8309-215-021	1 N 4001			
8305-204-324	LM 324 N	T 512	8302-202-543	BC 548 B		505	8309-215-021	1 N 4901		530	8700-729-047
8305-100-459	SO 459	T 513	8302-200-176	BC 328-40	D i	506	8309-201-055	BA 317		541	8705-227-081
1 8305-303-070 01 8383-120-902	SAA 1070 N 3 TDA 1072	- DI -			8	507	8309-201-055	BA 317	R	543 1 544	8700-223-051 8700-229-039
02 8305-112-012	78 1 17 ACS	GL 1	8398-538-017	R 80 C 1500/1000						545	8700-229-047
01 8395-100-003	5 042 P	6L 2	8308-528-004	8-40 C 1500/1900	±	} □ 10				547	8790-009-031
	3 542 1	D 1	B309-712-751	IR 751	LE	D 10	8309-917-236	CQV 36-04		548	8700-229-376
}		. 01	8309-001-012	AA 119		B 11	8309-917-439	CQV 39-04		549	8700-229-079
8302-200-651	BC 651 \$	0.1	8309-201-055	BA 317		D 12	8309-917-236	CQN 36-04 CQN 36-04		551	8705-727-571
8302-220-033	BF 240	0 1	8309-703-020	ZPY 16		D 13	8309-917-236	LUY 30-IM		R 553	8700-229-040
8302-220-074	BF 199	D 1	8309-201-055	BA 317	_	10∸	*		i	R 559	8700-229-353
8302-210-018	BD 135-16	0 2	8309-712-751	MR 751	c c		8411_574_620	1000 uF 35 V		R 561	8700-229-055
8302-200-651	BC 651 S	D 2	8309-001-012	AA 119	č		8410-001-001	15000 pf 35 V	1	R 562	8730-172-903
8302-222-040	8F 440	D 2	8309-215-021	1 # 4001			8410-001-001	15000 iuF 35 V	4	R 563	8730-172-013
8302-202-543	BC 548 B	0 2	8309-215-062	1 N 5341 B			8415-178-650	2200 µF 25 V	•	R 564	8705-379-303
8302-412-679 8302 -220- 036	GD 679 BF 245 A	0 2	8309-707-013	ZPO 5,1				7/35 af		R 1001	59701-028.02
8302-200-562	9C 560 B	0 3 0 3	8309-712-751 8309-001-012	HR 751 AA 719		105 108	19799-306.97 19799-306.97	1/30 # 7/30 #)) U -010.01
8302-202-410	BC 413 B	03	8309-215-021	1 8 4001		123	19799-306.91	7/35 ⊯		=	
8302-202-543	BC 548 8	03	8309-201-042	BA 318		313	19799-313.91	3,5/13 #	•	Sí I	8315-611-002
8302-202-543	BC 548 B	0 3	8309-201-055	BA 317		332	19799-313.91	3,5/13 of		Si 1	8315-620-003
B302-202-538	BC 548	0 4	8309-712-751	NR 751		334	19799-331.91	2/6 pF	:	Si 1	8315-611-002
8302-200-562	BC 560 B	0.4	8309-201-104	BA 316	Ċ	339	19799-313.91	3,5/13 pF	:	Si 2	8315-618-002
8302-200-420	BC 415 C	D 4	8309-713-101	NZ D 56						Si 3	8315-615-003
8332-202-543	BC 548 8	D 4	8309-201-055	BA 317					_	⊗-	
8302-202-543	8C 548 8	0.5	8309-215-021	1 # 4001	-6		-	•			
8302-200-551	BC 549 C	0.5	8309-201-055	BA 317	R	1	8700-229-029	15 ♀		LA 1	8316-454-002
8302-202-543	BC 548 B	D 6	8309-215-021	1 N 4001	, R		8700-229-063	390 ₽	i	LA Z	8316-454-002
8332-200-554	BC 550 C	D 6	8309-215-021	1 N 4001	, 8		8705-227-277	1,5 KΩ			
8302-200-548	BC 548 C	D 6	8309-201-055	BA 317	Ř		8700-229-061	330 Q			
8332-200-554	BC 550 C	D 7	8309-215-021	1 N 4001	Ř		8700-229-063	390 B			
8302-200-169	BC 338-25	0 7	8309-201-055	BA 317	Ř		8705-226-281	2.2 KQ			
8302-202-543 8302-200-554	BC 548 B	0.7	8309-201-055	BA 317	 R		8705-211-241	47 B			
8302-230-554	BC 550 C	0.8	8309-201-055	BA 31/7		8	8790-009-227	500 ₽			
8302-200-554	BC 550 C	D 8	8309-201-013	BA 243		11	8705-211-231	18 ♀			
8302-20-554	BC 550 C	D 8	8309-201-055	BA 317		11	8705-227-285	3,3 KR			
8302-200-554	BC 550 C	D 9	8309-201-055 8309-301-103	BA 317 BZX 83 C5 V6	R	12	8790-009-027	470 KQ			
8302-999-489	TJ 10007 8C 560 C	D 9	8309-701-107 8309-201-013	BZX 83 C> VD BA 243		13	8700-229-325	10 ♀			
1 8302-202-567	9C 560 C TJ 13007	0 9	8309-201-055	BA 24) BA 317	R	14	8796-009-251	10 KQ			
2 8302-999-489 2 8302-202-567	1,1 1,0007 BC 560 C	D 10	8309-201-042	BA 318		17	8700-195-009	7,2 ₽			
2 8502-202-567 3 8302-202-567	BC 560 C	0 10	8309-201-055	BA 317		18	8790-009-010	1 KQ			
8302-202-567	BC 560 C	0 11	8309-201-055	BA 317		22	8700-195-045	68 2	4		
5 8302-200-651	BC 651 S	D 12	8309-201-055	BA 317		25	8790-009-018	10 KQ			
6 B302-200-651	BC 651 S	D 13	8309-201-055	BA 317		35/36	59703-208.97	2x50 kg			
7 8302-200-651	BC 651 S	D 14	8309-201-055	BA 317		42	8790-009-251	10 10			
8302-200-651	BC 651 \$	D 15	8309-201-055	BA 317		51	8790-009-251	10 KQ			
8502-200-651	AA 484 A BC 051 S	0 17 0 17	8309-201-055	BA 317	Ŗ	60 83	8700-229-029 8790-009-159	15 ♀ 47 ₪			
						84	8705-227-287	3,9 KQ			
8332-3330-554	RC 550 C	D 18	8303-201-055	BA 317							
3 8302-200-554	BC 550 C	0 19	8309-201-055	BA 317	R	92	8796-528-664	100 KÅ			
8302-202-543	BC 548 B	D 20	8309-002-002	1 1 60	R	111/511	59703-209.97	2x50 KQ			
5 8302-200-548	BC 548 C	D 22	8309-201-055	BA 317		113/513	59703-211.97	2×10 KQ			
1 8302-202-543	8C 548 B	D 23	8309-201-055	BA 317		114/514	59703-210.97	2×10 KD			
1 8302-202-545	BC 651 S					127/517	59703-212.97	2x6 KQ			
0302-200-031	BC 548 B	D 61 D 67	8309-908-030	LD 30/I LD 30/I		138	8700-229-047	82 Q			
		U 62	8309-908-030	m 20/1							
		U 62	0.707-700-0,70	m 20/1							

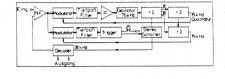
. .

Pos. No.	Fig.	Bostell-Nr./Part No.	
P40.	No.	Rél./Nr. d'ordinezioni	Benerinung
		*****	2 2 80
R 141 R 143		8705-227-081 8700-229-051	2,2 KΩ 120 Ω
R 144		8700-229-039	39 Q
R 145		8700-229-047	82 Q
R 147		8790-009-031	1,5 KΩ
R 148		8700-229-076	1,3 KQ
R 149		8700-229-379	1,8 KR
R 151		8705-227-071	820 Q
R 153		8700-229-040	43 Q
R 159		8700-229-053	150 🛭
R 161		8700-229-055	180 ♀
R 162		8730-172-003	0,22 9
R 163		8730-172-003	0,22 9
R 164		8705-379-003	10 0
R 184		8705-227-275	1,2 KΩ
R 193		3705-227-253	150 ₽
R 194		8705-227-253	150 ♀
R 195		8705-269-257	220 9
R 196		8705-269-257	220 9
R 197		8705-227-253	150 ♀ 150 ♀
R 198 R 199		8705-227-253 8705-269-257	220 9
R 201		8705-269-257	220 ¥
			3,3 KQ
R 208		8705-227-285 8700-195-041	47 Q
R 331 R 343		8700-229-061	330 9
R 538		8700-329-947	92 g
R 541		8705-227-081	2,2 €Ω
R 543		8700-223-051	120 ♀
R 544		8700-229-039	39 Q
R 545		8700-229-047	82 Q
R 547		8790-009-031	1,5 №
R 548		8700-229-076	1,3 89
R 549		8700-229-079	1,8 KQ
R 551		8705-72] -:171	820 ₽
R 553		8700-229-040	43 B
R 559		8700-229-053	150 9 180 9
R 561		8700-229-055	0,22 9
8 562		8730-172-903	
R 563		8730-172-033	0,22 @
R 564		2705-379-203	10 2
R 100		59701-028.02	
=	→		
Sí I		8315-611-002	250 mA
\$i 1		8315-620-003	2 A
Si 1		8315-611-002	250 ➡
Si 2		8315-618-002	1,25 A
Si 3		8315-615-003	630 mA
- Ω	-		
\oserpice \oserp			
LA 1		8316-454-002	12-15 V 1N
LA 2		8316-454-002	12-15 V TW

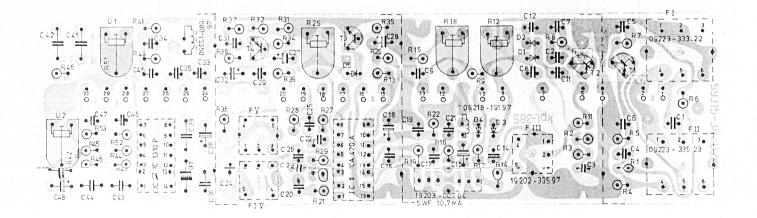


ZF-PLL-Decoder-Platte, Lötseite 59315-111.00 IF-PLL DECODER BOARD, SOLDER SIDE CIRCUIT IMPRIME DECODEUR FI-PLL, COTE SOUDURES PIASTRA DECODER FI-PLL, LATO SALDATURE





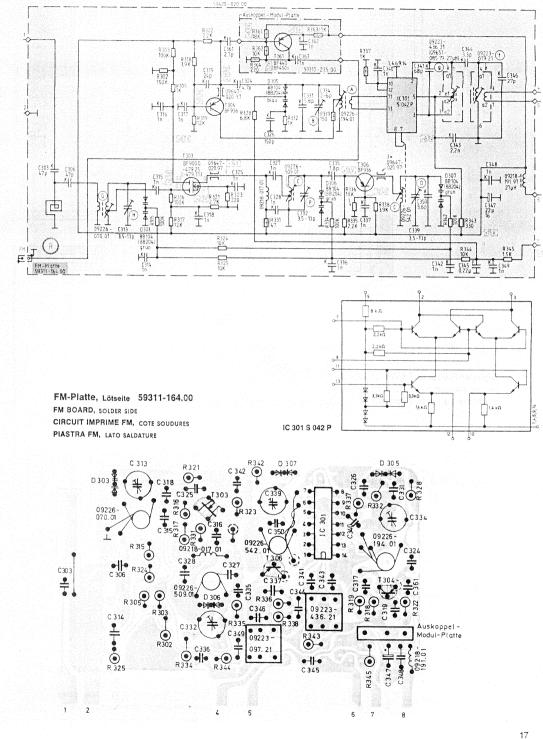
IC 2 MC 1310 P

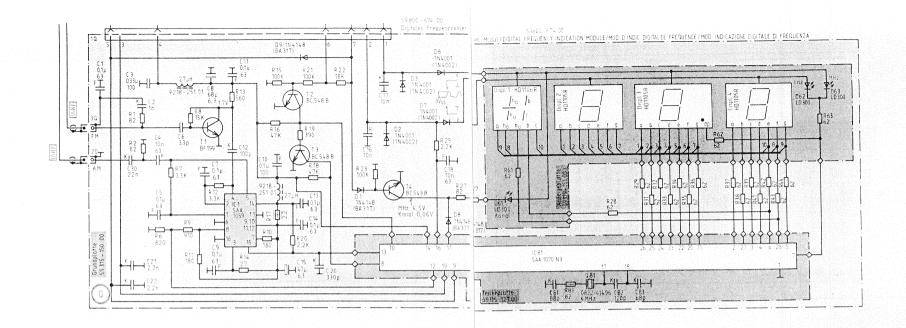


Lötseite

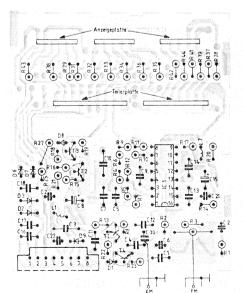
10000

Bestückungsseite





Digitaler-Frequenz-Zähler, Lötseite 59315—150.00 DIGITAL FREQUENCY COUNTER, SOLDER SIDE COMPTEUR DE FREQUENCES DIGITAL, COTE SOUDURES FREQUENZIMETRO DIGITALE, LATO SALDATURE

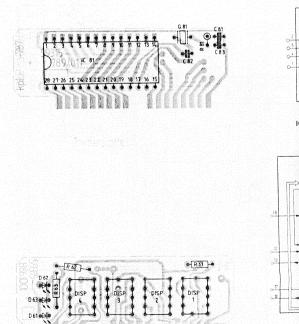


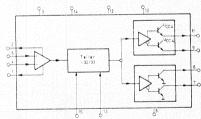
Teiler-Platte, Lötseite 59315-127.00
DIVIDER BOARD, SOLDER SIDE
CIRCUIT IMPRIME DIVISEUR, COTE SOUDURES
PIASTRA PARTITORE, LATO SALDATURE

Lötseite

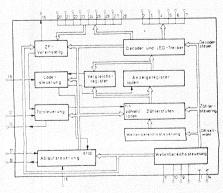
Bestückungsseite

Anzeige-Platte, Lötseite 59315—151.00
INDICATOR BOARD, SOLDER SIDE
CIRCUIT IMPRIME D'INDICATION, COTE SOUDURES
PIASTRA D'INDICAZIONE, LATO SALDATURE

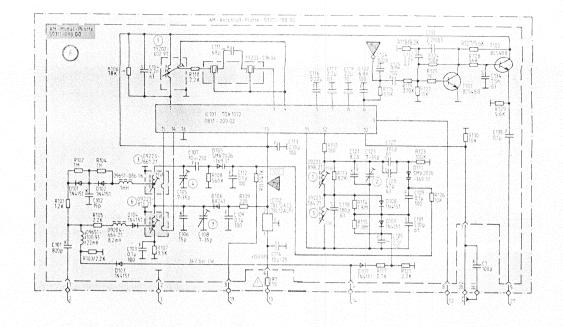




IC1 SAA 1059



IC 81 SAA 1070

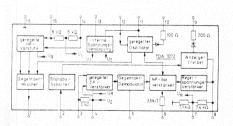


AM-MODUL-Platte, Lötseite 59311-088.00

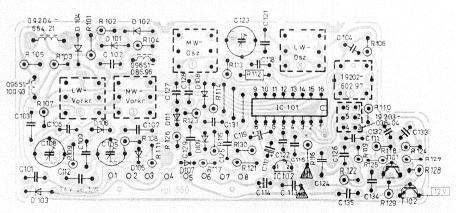
AM MODULE BOARD, SOLDER SIDE

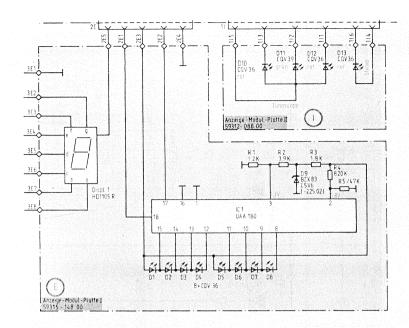
CIRCUIT IMPRIME AM, COTE SOUDURES

PIASTRA AM, LATO SALDATURE

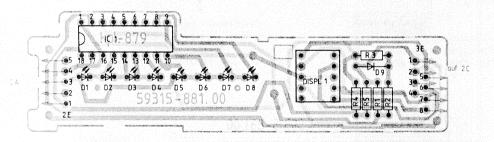


IC 101 TDA 1072

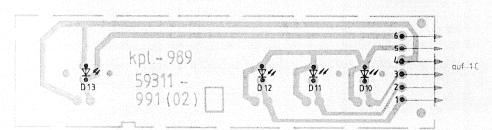


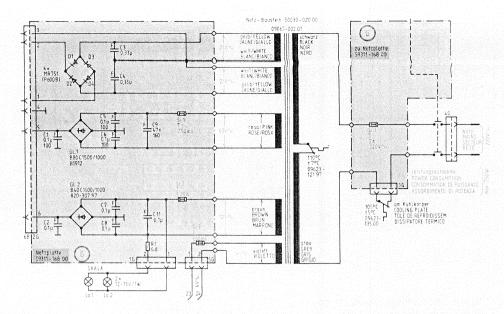


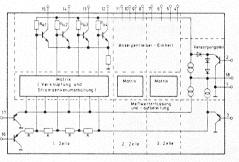
Anzeige-Modul-Platte I, Lötseite 59315—148.00 INDICATOR MODULE BOARD I, SOLDER SIDE CIRCUIT IMPRIME D'INDICATION I, COTE SOUDURES PIASTRA D'INDICAZIONE I, LATO SALDATURE



Anzeige-Modul-Platte II, Lötseite 59311-166.00 INDICATOR MODULE BOARD II, SOLDER SIDE CIRCUIT IMPRIME D'INDICATION II, COTE SOUDURES PIASTRA D'INDICAZIONE II, LATO SALDATURE





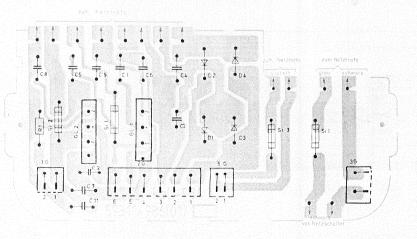


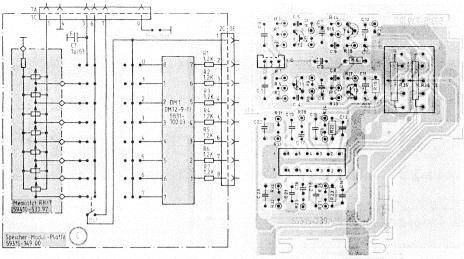
Netz-Platte, Lötseite 59311-168.00

MAINS BOARD, SOLDER SIDE

CIRCUIT IMPRIME D'ALIMENTATION, COTE SOUDURES
PIASTRA D'ALIMENTAZIONE, LATO SALDATURE

IC 1 UAA 180





Speicher-Modul-Platte, Lötseite 59315-149.00 MEMORY MODULE BOARD, SOLDER SIDE CIRCUIT IMPRIME DE MEMORISATION, COTE SOUDURES PIASTRA DI MEMORIZZAZIONE, LATO SALDATURE



LATO SALDATURE



